



50. DDG-TAGUNG

CITYCUBE BERLIN | 1.-4. MAI

2019

VORPROGRAMM

Deutsche Dermatologische Gesellschaft
Vereinigung Deutschsprachiger Dermatologen e. V.

www.derma.de

FUMARAT- THERAPIE



Dimethylfumarat

*Das erste Dimethylfumarat-Monopräparat für die Psoriasis-Therapie

Skilarence® 30 mg magensaftresistente Tabletten, **Skilarence® 120mg** magensaftresistente Tabletten. **Verschreibungspflichtig. Zusammensetzung:** **Wirkstoff:** 1 Tablette **Skilarence® 30mg** enthält 30mg Dimethylfumarat. 1 Tablette **Skilarence® 120mg** enthält 120mg Dimethylfumarat. **Sonstige Bestandteile:** **Kern:** Lactose-Monohydrat, mikrokristalline Cellulose, Croscarmellose-Natrium, hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat; **Beschichtung:** Methacrylsäure-Ethylacrylat-Copolymer (1:1), Talkum, Triethylcitrat, Titandioxid (E171), Simethicon. **Skilarence® 120mg zusätzlich:** Indigocarmin (E132), Natriumhydroxid. **Anwendungsgebiete:** Behandlung erwachsener Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Psoriasis vulgaris, die eine systemische Arzneimitteltherapie benötigen. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile, schwere Erkrankungen des Gastrointestinaltraktes, schwere Leber- oder Nierenfunktionsstörungen, Schwangerschaft und Stillzeit. **Warnhinweise:** Skilarence® enthält Lactose. Patienten mit der seltenen hereditären Galactose-Intoleranz, Lactase-Mangel oder Glucose-Galactose-Malabsorption sollten dieses Arzneimittel nicht einnehmen. **Nebenwirkungen:** **Sehr häufig:** Lymphopenie, Leukopenie, Flush-Symptomatik, Diarrhö, abdominale Distension, Bauchschmerzen, Übelkeit. **Häufig:** Eosinophilie, Leukozytose, verringerter Appetit, Kopfschmerzen, Parästhesie, Erbrechen, Dyspepsie, Obstipation, abdominale Missempfindung, Flatulenz, Erythem, brennendes Gefühl auf der Haut, Pruritus, Fatigue, Hitzegefühl, Asthenie, erhöhte Leberenzymwerte. **Gelegentlich:** Schwindel, Proteinurie, erhöhte Serumkreatininwerte. **Selten:** allergische Hautreaktion. **Sehr selten:** akute lymphatische Leukämie, irreversible Panzytopenie. **Nicht bekannt:** progressive multifokale Leukenzephalopathie, Nierenversagen, Fanconi-Syndrom. **Stand der Information:** Juni 2017

Almirall, S.A., Ronda General Mitre, 151, 08022 Barcelona, Spanien; **Örtlicher Vertreter:** Almirall Hermal GmbH, Scholtzstraße 3, 21465 Reinbek, Deutschland, www.almirall.de



almirallmed.de

50. DDG-TAGUNG

CITYCUBE BERLIN | 1.-4. MAI

2019

in Zusammenarbeit mit dem
Berufsverband der Deutschen Dermatologen e. V.

zertifiziert durch die
Ärztchamber Berlin und
die Deutsche Dermatologische Akademie, DDA



Wir tweeten – twittern Sie mit! #DDG2019

VORPROGRAMM

Deutsche Dermatologische Gesellschaft
Vereinigung Deutschsprachiger Dermatologen e. V.

www.derma.de

Stand bei Drucklegung am 09.07.2018 – Änderungen vorbehalten

Absolutes Vertrauen.

Echt stark. Das hält. Mit Sicherheit.¹⁻⁶

Humira 40 mg/0,4 ml Injektionslösung in einer Fertigspritze oder im Fertigpen
Humira 80 mg/0,8 ml Injektionslösung in einer Fertigspritze oder im Fertigpen
Humira 20 mg/0,2 ml Injektionslösung in einer Fertigspritze

Wirkstoff: Adalimumab. **Zus.**: Humira 40 mg/0,4 ml: jede Fertigspritze oder –Fertigpen enth. 40 mg Adalimumab. Humira 80 mg/0,8 ml: jede Fertigspritze oder –Fertigpen enth. 80 mg Adalimumab.; Humira 20 mg/0,2 ml Fertigspritze enthält 20 mg Adalimumab; Sonst. Bestandt.: Mannitol (Ph. Eur.), Polysorbat 80, Wasser f. Injektionszweck.
Anw.: Humira 40 mg; 80 mg und 20 mg: Morbus Crohn b. Kdrn. u. Jugendl.; Behandl. des mittelschw. bis schw. aktiven MC b. Kdrn. u. Jugendl. (ab d. Alter von 6 J.), d. nur unzureich. auf eine konvent. Ther. einschl. primärer Ernährungsther. u. einem Glukokortikoid u./od. einem Immunsuppr. angespr. haben od. bei Unverträglichk. od. Kontraind. f. eine solche Ther.; Uveitis bei Kdrn. und Jugendl.; Behandl. d. chron. nicht-infekt. Uveitis anterior bei Kdrn. u. Jugendl. ab 2 J., die unzur. auf eine konvent. Ther. angespr. haben od. die eine Unverträglichk. geg. eine solche Ther. haben od. für die eine konvent. Ther. nicht geeignet ist. **Zusätzl. Anw.:** Humira 40 mg und 80 mg: Rheumatoide Arthritis (RA): in Komb. m. MTX; Behandl. d. mäßigen bis schw. aktiven RA b. Erw., d. nur unzureich. auf DMARDs einschl. MTX angespr. haben; Behandl. d. schw. aktiven u. progressiven RA b. Erw., d. zuvor nicht m. MTX beh. wurden. Humira kann i. Falle einer Unverträglichk. geg. MTX, o. wenn d. weitere Behandl. m. MTX nicht sinnvoll ist, als Monother. angew. werden. Humira reduziert in Komb. m. MTX d. Fortschr. d. radiol. nachweisb. strukturel. Gelenkschädig. u. verbessert d. körperl. Funktionsfähigkeit. Hidradentitis suppurativa (HS, Acne inversa): Behandl. d. mittelschw. bis schw. aktiven HS b. Erw. u. Jugendl. ab einem Alter von 12 Jahren, d. unzureich. auf eine konvent. systemische HS-Ther. ansprechen. Psoriasis: Behandl. d. mittelschw. bis schw. chron. Plaque-Psoriasis b. Erw., d. Kandidaten f. eine system. Ther. sind. Morbus Crohn (MC): Behandl. des mittelschw. bis schw. aktiven MC b. Erw., d. trotz einer vollständ. u. adäquaten Ther. m. einem Glukokortikoid u./od. einem Immunsuppr. unzureich. angespr. haben u./od. bei Unverträglichk. od. Kontraind. f. eine solche Ther. Colitis ulcerosa (CU): Humira ist indiziert zur Behandl. d. mittelschw. bis schw. aktiven CU b. Erw., d. auf d. konvent. Ther. einschl. Glukokortikoide u. 6-MP od. AZA, unzureich. angespr. haben od. bei Unverträglichk. od. Kontraind. f. eine solche Ther. Uveitis: Behandl. d. nicht infektiösen Uveitis intermedia, Uveitis posterior u. Panuveitis b. Erw., d. nur unzureich. auf Kortikosteroide angespr. haben, eine Kortikosteroid sparende Behandl. benötigen od. f. d. eine Behandl. m. Kortikosteroiden nicht geeignet ist. **Zusätzl. Anw.:** Humira 40 mg und 20 mg: Juvenile idiopathische Arthritis (JIA): Polyartikuläre JIA: in Komb. m. Methotrexat (MTX) zur Behandl. d. aktiven polyartikulären JIA ab 2 J.; d. nur unzureich. auf ein od. mehrere DMARDs angespr. haben. Humira kann im Falle einer Unverträglichk. geg. MTX od. wenn d. weitere Behandl. m. MTX nicht sinnvoll ist, als Monother. angewendet werden. Bei Pat., d. jünger als 2 Jahre sind, wurde Humira nicht untersucht. Enthesitis-assoziierte Arthritis: Behandl. d. aktiven Enthesitis-assoziierten Arthritis b. Pat., d. 6 Jahre u. älter sind u. d. nur unzureich. auf eine konvent. Ther. angespr. haben od. d. eine Unverträglichk. geg. eine solche Ther. haben. Plaque-Psoriasis b. Kdrn. u. Jugendl.; Behandl. d. schweren chron. Plaque-Psoriasis b. Kdrn. u. Jugendl. (ab 4 J.), d. nur unzureich. auf eine topische Ther. u. Fotother. angespr. haben od. f. d. diese Ther. nicht geeignet sind. **Zusätzl. Anw.:** Humira 40 mg Axiale Spondylarthritis: Ankylosierende Spondylitis (AS): Behandl. d. schw. u. aktiven AS b. Erw., d. nur unzureich. auf eine konvent. Ther. angespr. haben. Axiale Spondylarthritis ohne Röntgennachweis einer AS: Behandl. d. schweren axialen Spondylarthritis ohne Röntgennachweis einer AS, aber m. objektiven Anzeichen d. Entzündung durch erhöh. CRP u./od. MRT b. Erw., d. nur unzureich. auf nicht steroidale Antirheumatika angespr. haben od. b. denen eine Unverträglichk. geg. diese vorliegt. Psoriasis-Arthritis: Behandl. d. aktiven u. progressiven Psoriasis-Arthritis b. Erw., d. nur unzureich. auf eine vorherige Basisther. angespr. haben. Humira red. d. Fortschr. d. radiol. nachweisb. strukturel. Schädig. d. peripheren Gelenke b. Pat. m. polyartikulären symmetrischen Subtypen d. Erkrank. u. verbessert d. körperl. Funktionsfähigk. **Gegenanz.:** Überempfindlichk. geg. d. Wirkstoff od. einen d. sonst. Bestandt. Aktive Tuberkulose od. andere schwere Infekt. wie Sepsis u. opportunist. Infekt. Mäßige bis schwere Herzinsuff. (NYHA-Klasse III/IV). **Nebenw.:** Sehr häufig: Infekt. des Respirationstraktes; Anämie; erhöh. Blutwertwerte; Kopfschmerz; Abdominalschmerz; Übelk. u. Erbrechen; Erhöht. d. Leberenzymen; Hautausschlag; muskuloskelettale Schmerzen; Reakt. an d. Inj.-stelle. Häufig: system. Infekt.; intestin. Infekt.; Haut- u. Weichteilinfekt.; Ohrlinfekt.; Mundinfekt.; Genitaltraktinfekt.; Harnwegsinfekt.; Pilzinfekt.; Gelenkinfekt.; Hautkrebs außer Melanom; gutart. Neoplasma; Leukozytose; Thrombozytopenie; Überempfindlichk.; Allergien; Hypokaliämie; erhöh. Harnsäurewerte, abweichende Na-Werte im Blut, Hypokaliämie, Hyperglykämie, Hypophosphatämie, Dehydrat.; Stimmungsschwank.; Angstlichk.; Schlaflosigkeit; Parästhesien, Migräne, Nervenwurzelkompress.; eingeschränkt. Sehvermögen, Konjunktivitis, Blepharitis, Anschwellen d. Auges; Schwindel; Tachykardie; Blutdruckkerh.; Flush, Hämatome; Asthma, Dyspnoe, Husten; Blutungen im Gastrointest.-trakt, Dyspepsie, gastroösophag. Refluxkrankh., Sicca-Syndr.; Verschlecht. od. neuer Ausbruch v. Psoriasis, Urtikaria, Blutergrüsse, Dermatitis, Onychodysplasie, Hyperhidrose, Alopezie, Pruritus; Muskelschmerzen; einseitig. Nierenfunkt.; Hämaturie; Brustschmerz; Ödeme; Fieber; Koagulations- u. Blutungsstörr.; pos. Nachw. v. Autoantikörpern; erhöh. Blutwertwerte f. Lactatdehydrogenase; beeinträcht. Wundh. Gelegentlich: neurol. Infekt., opportunist. Infekt. u. Tuberkulose, bakt. Infekt., Augeninfekt., Divertikulitis; Lymphom, solide Organumoren, Melanom; idiopath. thrombozytopen. Purpura; Sarkoidose, Vaskulitis; zerebrovaskul. Zwischenfälle, Tremor, Neuropathie; Doppeltsehen; Taubheit, Tinnitus; Myokardinfarkt, Arrhythmie, dekompens. Herzinsuff.; Aortenaneurysma, arter. Gefäßverschluss, Thrombophlebitis; Lungenembolie, interstitielle Lungenerkr., chron.-obstrukt. Lungenerkr., Pneumonitis, Pleuraerguss, Pankreatitis, Dysphagie, Gesichtsschwellung; Cholezystitis u. Cholelithiasis, Fettleber, erhöh. Bilirubinwerte; nächtl. Schwitzen, Narbenbildg.; Rhabdomyolyse, SLE; Nykturie; erektil. Dysfunkt.; Entzündg. Selten: Leukämie; Panzytopenie; Anaphylaxie; MS, demyelinis. Erkr.; Herzstillstand; Lungenfibrose; Darmwandperfor.; Hepatitis, Reakt.-e. Hepatitis B, Autoimmunhepatitis; Erythema multiforme, SJS, Angioödem, kut. Vaskulitis; Lupushäut. Syndr. Nicht bekannt: Hepatosplen. MZell-Lymphom, Merkelzellkarzinom, Leberversagen, Verschlecht. d. Sympt. einer Dermatomyositis.

Verschreibungspflichtig. **Stand:** April 2018. DE/HUD/3817/2353 **Pharmazeutischer Unternehmer:** AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG; Knollstraße; 67061 Ludwigshafen; Deutschland. **Literatur:** 1. Saurat JH et al. Efficacy and safety results from the randomized controlled comparative study of adalimumab vs. methotrexate vs. placebo in patients with psoriasis (CHAMPION). Br J Dermatol. 2008 Mar;158(3):558-66. - 2. Aktuelle Humira®-Fachinformation. - 3. Mease PJ et al. Adalimumab for long-term treatment of psoriatic arthritis: 2-year data from the Adalimumab Effectiveness in Psoriatic Arthritis Trial (ADEPT). Ann Rheum Dis 2009; 68(5):702-709. - 4. Gordon K et al. Long-term efficacy and safety of adalimumab in patients with moderate to severe psoriasis treated continuously over 3 years: results from an open-label extension study for patients from REVEAL. J Am Acad Dermatol 2012; 66:241-51. - 5. Thøgers D. et al. Long-term Safety and Effectiveness of Adalimumab for Moderate to Severe Psoriasis: Results from the Eight-Year Interim Analysis of the ESPRIT registry. Presented at the 26th Annual EADV Congress, Geneva, Switzerland, September 13-17, 2017, P1809. - 6. Mease PJ et al. Adalimumab for the treatment of patients with moderately to severely active psoriatic arthritis: results of a double-blind, randomized, placebo-controlled trial. Arthritis Rheum. 2005 Oct;52(10):3279-89.

INHALT

ORGANISATOREN 6

GRUSSWORT

Einladung nach Berlin 7

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

Dienstag, 30. April 2019 8

Mittwoch, 1. Mai 2019 8

Donnerstag, 2. Mai 2019 16

Freitag, 3. Mai 2019 22

Samstag, 4. Mai 2019 28

INDUSTRIEPROGRAMM

Wissenschaftliche Sitzungen der pharmazeutischen und technischen Industrie 33

SITZUNGSTERMINE DER DDG-GREMIEN 36

ABSTRACTS & DIAKLINIK

Hinweise zur Abfassung von Abstracts 37

Wettbewerb für die besten Poster und Freien Vorträge 38

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Tagungsort 39

Tagungsbüro 39

Mediencheck 39

Anmeldung 39

Tagungsunterlagen 41

Hotelreservierung 41

Kongresseröffnung und Begrüßungsabend 41

Allgemeine Bedingungen 42

Zertifizierung 43

Anreise 44

DDG-MITGLIEDSCHAFT 45

SPONSOREN & AUSSTELLER 46

IMPRESSUM 50

ORGANISATOREN

TAGUNGSPRÄSIDENTIN

Prof. Dr. Dr. h. c. L. Bruckner-Tuderman
Präsidentin der DDG

**IM AUFTRAG DES DDG-VORSTANDS
ZUSAMMEN MIT DEM
PROGRAMMKOMITEE**

Prof. Dr. M. Berneburg
Prof. Dr. N.H. Brockmeyer
Prof. Dr. P. Elsner
Prof. Dr. S. Eming
Prof. Dr. A. Enk
Prof. Dr. R. Fölster-Holst
Prof. Dr. L. French
Dr. K. Fritz
Dr. S. Gass
Prof. Dr. S. M. John
Prof. Dr. D. Nashan
Prof. F. Ochsendorf
Prof. Dr. U. Raap
Prof. Dr. M. Röcken
Prof. Dr. K. Scharffetter-Kochanek
Prof. Dr. M. Schmuth
Prof. Dr. S. Schneider
Prof. Dr. J. C. Simon
Prof. Dr. R. Stadler
Prof. Dr. S. Ständer
Prof. Dr. K. Steinbrink
Prof. Dr. C. Sunderkötter
Prof. Dr. T. Vogt
Prof. Dr. P. von den Driesch
Dr. R. von Kiedrowski
Prof. Dr. E. von Stebut-Borschitz
Prof. Dr. J. Welzel
Prof. Dr. T. Werfel

TAGUNGSLEITUNG

Prof. Dr. T. Biedermann
Generalsekretär der DDG

TAGUNGSSEKRETÄRE

Prof. Dr. K. Eyerich
Dr. T. Volz

**KOORDINATION WISSENSCHAFTLICHES
SEKRETARIAT**

Elke Schmeckenbecher
Deutsche Dermatologische Gesellschaft
Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin
T: +49 30 24625316
F: +49 30 24625317
e.schmeckenbecher@derma.de

KONGRESSORGANISATION

MCI Deutschland GmbH
MCI | Germany – Berlin
Annette Gleich/Claudia Gemsemer
Markgrafenstraße 56, 10117 Berlin
T: +49 30 204590
F: +49 30 2045950
ddg@mci-group.com

www.derma.de

GRUSSWORT

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Freunde der DDG,

es ist uns eine große Freude, Sie schon jetzt zu unserem Jubiläum, der 50. Haupttagung der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft 2019 in Berlin, einzuladen.

Die positive Resonanz auf die vergangenen DDG-Tagungen hat uns darin bestärkt, auch für die 50. Tagung im Jahre 2019 als Tagungsort den CityCube in Berlin zu wählen. Die Großzügigkeit der Tagungsräumlichkeiten, die nicht nur Platz für unsere Vortragssitzungen bieten, sondern auch den Arbeitsgruppen die nötigen Refugien zur Verfügung stellen, wurde von allen Teilnehmern begrüßt.

Das Format der Tagung hat sich bewährt. Diesmal werden wir neben dem brandaktuellen wissenschaftlichen Programm auch eine Sondersitzung zum 50. Tagungsjubiläum haben. Das wissenschaftliche Programmkomitee hat auch für die 50. Tagung zahlreiche spannende Themen für Sie vorge-

sehen. Plenarveranstaltungen mit herausragenden Referenten zu neuen Entwicklungen werden durch Workshops, Seminare und Kurse zu praktischen Aspekten der Dermatologie ergänzt. Das Ausmaß der Parallelveranstaltungen wurde reduziert und das übersichtliche Track-System wurde erweitert. Auch der allseits beliebte Assistententrack wird fortgesetzt und ausgebaut. Eine Reihe „Im Dialog“ wird sich besonderen Themen und Kontroversen der praktischen Versorgung widmen. Natürlich werden wir auch wieder Bewährtes zu relevanten Themen des Praxisalltags, zu aktuellen Entwicklungen unseres Fachs und zu berufspolitischen Themen für Sie aufbereiten. Kurse und Symposien der assoziierten Arbeitsgemeinschaften der DDG werden in bewährter Weise angeboten werden. Fortbildungspunkte und CME-Zertifizierung werden umfangreich hinterlegt sein.

Wir freuen uns bereits jetzt auf kollegial entspannte, aber trotzdem lehrreiche und diskussionsfreudige Tage in Berlin.



Prof. Dr. med. Dr. h.c. L. Bruckner-Tuderman
Präsidentin der DDG



Prof. Dr. med. T. Biedermann
Generalsekretär der DDG

MITTWOCH, 1. MAI 2019

09:00–09:15											K03	K04	K05		
09:15–09:30											Live-OP-Kurs Dermato- chirurgie 2	Basiswissen Berufsderma- tologie für Weiterbildungs- assistenten	Dermatologi- sche Mykologie		
09:30–09:45															
09:45–10:00															
10:00–10:15															
10:15–10:30															
10:30–10:45	AKS02	AKS03	AKS04			AKS05									
10:45–11:00	AG Wund- heilung (AGW)	AK Andrologie (AAD)	AG Pruritus- forschung (AGP)			Dermato- Surgical Study Initiative (DESSI)									
11:00–11:15															
11:15–11:30															
11:30–11:45															
11:45–12:00															
12:00–12:15															
12:15–12:30															
12:30–12:45												K06	K07		
12:45–13:00	Mittagssymposien der Industrie											Schnittseminar der ADH 1: Ein- führungskurs 1. Teil	Schnittsemina- der ADH 2: Repräsentative Fälle 1. Teil		
13:00–13:15															
13:15–13:30															
13:30–13:45															
13:45–14:00	AKS06	AKS07	AKS08	AKS09	AKS10	AKS24		AKS11	AKS12	K08 Auflicht- mikroskopie					
14:00–14:15	AK Dermato- Endokrinologie der DDG (AKDE)	AG Berufs- und Umweltderma- tologie (ABD)	AG Ästhetische Dermatologie und Kosmeto- logie (ADK)	AG Rehabili- tation in der Dermatologie (AREd)	Sektion Photo- dermatologie in der Deutschen Gesellschaft für Photobiologie	AK Psycho- somatische Dermatologie: Update prakti- sche Psychoder- matologie		AG Derma- tologische Infektiologie und Tropen- dermatologie (ADI-TD)	AG Dermatolo- gische Angiolo- gie (ADA)						
14:15–14:30															
14:30–14:45															
14:45–15:00															
15:00–15:15													K06	K07	
15:15–15:30													Schnittseminar der ADH 1: Ein- führungskurs 2. Teil	Schnittsemina- der ADH 2: Repräsentative Fälle 2. Teil	
15:30–15:45	AKS13	AKS14	AKS15	AKS16	AKS17	AKS18		AKS23	AKS19	AKS20					
15:45–16:00	AG Derma- tologische Onkologie (ADO)	AG Pädiatrische Dermatologie	Deutsche Kontaktallergie- Gruppe (DKG)/ Informations- verbund Deutscher Dermato- logischer Kliniken (IVDK)	Sektion der Deutschen Gesellschaft für Allergologie und klinische Immuno- logie (DGAKI) und Arbeits- gemeinschaft Allergologie	AG Gesundheits- ökonomie und Evidence Based Medicine (AGED)	AG Derma- tologischer Chefärzte (ADC)		AG Physikalische Diagnostik in der Derma- tologie (ApDD)	Deutsche STI- Gesellschaft (DSTIG)	Deutsche Gesellschaft für Dermatochir- urgie (DGDC): Dermatochirurg- ie im Video					
16:00–16:15															
16:15–16:30															
16:30–16:45															
16:45–17:00															
17:00–17:15															
17:15–17:30															
17:30–17:45															
17:45–18:00															
18:00–18:15															
18:15–18:30	Eröffnung der 50. DDG-Tagung mit Preisverleihungen und anschließendem Get Together im Marshall-Haus														

- ▶ Track Onkologie
- ▶ Track Infektiologie
- ▶ Track Facharztwissen für Assistenten
- ▶ Track Allergologie
- ▶ Track Entzündungen

Dienstag, 30. April 2019

KURSE		
09:00–14:00	K01	Live-OP-Kurs Dermatochirurgie 1 <i>Ludwig-Peitsch, W. (Berlin), Häfner, H.-M. (Tübingen), Zahn, A. (Berlin), Volz, T. (München)</i>
10:00–18:00	K02	Ultraschall in der Dermatologie: Sonographie der Haut, Subkutis inkl. subcutaner Lymphknoten (Aufbaukurs Modul 1+2) <i>Dill, D. (Lüdenscheid), Reidel, R. U. (Berlin)</i>
VERANSTALTUNGEN DER ARBEITSGEMEINSCHAFTEN UND ASSOZIIERTEN GESELLSCHAFTEN DER DDG		
16:00–19:00	AKS01	Arbeitsgemeinschaft Geschichte der Dermatologie (AGDV): 50. Tagung der DDG – Tagungskultur im Wandel der Zeit mit Schwerpunkt Dermatologie im Dritten Reich <i>Löser, C. (Ludwigshafen), Lorenz, M. (Kaiserslautern)</i>

Mittwoch, 1. Mai 2019

KURSE		
09:00–14:00	K03	Live-OP-Kurs Dermatochirurgie 2 <i>Ludwig-Peitsch, W. (Berlin), Häfner, H.-M. (Tübingen), Zahn, A. (Berlin), Volz, T. (München)</i>
09:00–17:00	K04	Basiswissen Berufsdermatologie für Weiterbildungsassistenten <i>Skudlik, C. (Osnabrück), Brandenburg, S. (Hamburg), Weisshaar, E. (Heidelberg)</i>
09:00–12:00	K05	Dermatologische Mykologie <i>Nenoff, P. (Rötha), Gonser, L. (Tübingen), Kolb-Mäurer, A. (Würzburg), Köberle, M. (München)</i>
12:30–17:00	K06	Schnittseminar der ADH 1: Einführungskurs <i>von den Driesch, P. (Stuttgart), Böer-Auer, A. (Hamburg), Schärer, L. (Friedrichshafen)</i>
12:30–17:00	K07	Schnittseminar der ADH 2: Repräsentative Fälle <i>Flaig, M. (München), Mitteldorf, C. (Göttingen)</i>
14:00–17:00	K08	Auflichtmikroskopie <i>Kreusch, J. F. (Lübeck), Kittler, H. (Wien), Stolz, W. (München)</i>

■ Diaklinik ■ Keynote Lectures ■ Kurse ■ Mittagssymposien ■ Plenarvorträge
■ Symposien ■ Nachmittagssymposien ■ Freie Vorträge ■ Arbeitsgemeinschaften ■ Sonstige Sitzungen

VERANSTALTUNGEN DER ARBEITSGEMEINSCHAFTEN UND ASSOZIIERTEN GESELLSCHAFTEN DER DDG		
10:30–12:00	AKS02	Arbeitsgemeinschaft Wundheilung (AGW): Neues zu seltenen Ursachen chronischer Wunden <i>Augustin, M. (Hamburg), Dissemmond, J. (Essen)</i>
10:30–12:00	AKS03	Arbeitskreis Andrologie (AAD): Systemische Therapie und männliche Fertilität <i>Krause, W. (Marburg), Schill, W.-B. (Gießen)</i>
10:30–12:00	AKS04	Arbeitsgemeinschaft Pruritusforschung (AGP): Update Pruritus <i>Kremer, A. (Erlangen), Ständer, H. F. (Bad Bentheim), Legat, F. (Graz)</i>
10:30–12:00	AKS05	DErmatoSurgical Study Initiative (DESSI) <i>Bechara, F. (Bochum), Müller, C. (Homburg/Saar)</i>
13:45–15:15	AKS06	Arbeitskreis Dermato-Endokrinologie der DDG (AKDE): Hormone und Haut: Dermatologische Manifestationen systemischer Endokrinopathien <i>Melnik, B. (Gütersloh), Reichrath, J. (Homburg/Saar), Zouboulis, C. C. (Dessau)</i>
13:45–15:15	AKS07	Arbeitsgemeinschaft Berufs- und Umweltdermatologie (ABD): Berufsdermatologie 2019: Neues für Klinik und Praxis! <i>Bauer, A. (Dresden), Skudlik, C. (Osnabrück)</i>
13:45–15:15	AKS08	Arbeitsgemeinschaft Ästhetische Dermatologie und Kosmetologie (ADK): Ästhetische Dermatologie: Grundlagenwissen und neue Methoden – von Cleopatra zu Nosferatu <i>Bayerl, C. (Wiesbaden), Borelli, C. (Tübingen), Hofmann, M. (Berlin)</i>
13:45–15:15	AKS09	Arbeitsgemeinschaft Rehabilitation in der Dermatologie (AReD): Rehabilitation und Berufsdermatologie, was beide verbindet und unterscheidet <i>Wehrmann, J. (Bad Berleburg)</i>
13:45–15:15	AKS10	Sektion Photodermatologie in der Deutschen Gesellschaft für Photobiologie <i>Berneburg, M. (Regensburg)</i>

▶ Track Onkologie ▶ Track Infektiologie ▶ Track Facharztwissen für Assistenten
▶ Track Allergologie ▶ Track Entzündungen

13:45–15:15	AKS11	Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Infektiologie und Tropendermatologie (ADI-TD): Aktuelles aus der Dermatoinfektiologie <i>Fabri, M. (Köln), Schöfer, H. (Frankfurt/M.), Sunderkötter, C. (Halle/Saale), Ehrchen, J. (Münster)</i>
13:45–15:15	AKS12	Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Angiologie (ADA) <i>Kahle, B. (Lübeck), Häfner, H.-M. (Tübingen)</i>
13:45–15:15	AKS24	Arbeitskreis Psychosomatische Dermatologie: Update praktische Psychodermatologie <i>Taube, K.-M. (Halle/Saale)</i>
15:30–17:00	AKS13	Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Onkologie (ADO): Praktische Beispiele aus der Dermatoonkologie <i>Gutzmer, R. (Hannover)</i>
15:30–17:00	AKS14	Arbeitsgemeinschaft Pädiatrische Dermatologie: Diffizile Dermatosen im Kindesalter <i>Blume-Peytavi, U. (Berlin), Giehl, K. (München), Hamm, H. (Würzburg), Ott, H. (Hannover), Tantcheva-Poor, I. (Köln)</i>
15:30–17:00	AKS15	Deutsche Kontaktallergie-Gruppe (DKG)/Informationsverbund Dermatologischer Kliniken (IVDK): Diagnostische Herausforderung Kontaktallergie <i>Dickel, H. (Bochum), Löffler, H. (Heilbronn)</i>
15:30–17:00	AKS16	Sektion der Deutschen Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie (DGAKI) und Arbeitsgemeinschaft Allergologie: Allergie-Management 2.0: Von der Molekularen Diagnostik bis hin zur zielgerichteten Therapie <i>Traidl-Hoffmann, C. (Augsburg), Werfel, T. (Hannover), Zuberbier, T. (Berlin)</i>
15:30–17:00	AKS17	Arbeitsgemeinschaft Gesundheitsökonomie und Evidence Based Medicine (AGED) <i>Augustin, M. (Hamburg), Nast, A. (Berlin), Schmitt, J. (Dresden)</i>
15:30–17:00	AKS18	Arbeitsgemeinschaft Dermatologischer Chefarzte (ADC): Neue Trends in der stationären Versorgung dermatologischer Patienten <i>Schulze, H.-J. (Münster), von den Driesch, P. (Stuttgart)</i>

- Diaklinik

■ Symposien
- Keynote Lectures

■ Nachmittagsymposien
- Kurse

■ Freie Vorträge
- Mittagssymposien

■ Arbeitsgemeinschaften
- Plenarvorträge

■ Sonstige Sitzungen

15:30–17:00	AKS19	Deutsche STI-Gesellschaft (DSTIG): Alle STI-Erreger wieder da? <i>Brockmeyer, N. H. (Bochum), Jürgens, K. (Bremen)</i>
15:30–17:00	AKS20	Deutsche Gesellschaft für Dermatochirurgie (DGDC): Dermatochirurgie im Video: Von einfach bis komplex <i>Kunte, C. (München), Wetzig, T. (Weißenfels)</i>
15:30–17:00	AKS23	Arbeitsgemeinschaft physikalische Diagnostik in der Dermatologie (ApDD): Neue Entwicklungen in der bildgebenden und physikalischen Diagnostik für Klinik und Praxis <i>Welzel, J. (Augsburg)</i>
18:00–21:00		ERÖFFNUNG Eröffnung der 50. Tagung der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft e. V., DDG, mit Preisverleihungen und anschließendem Get Together <i>Ort: Georg C. Marshall-Haus (Ausstellungspavillon der USA zur Deutschen Industrieausstellung Berlin 10/1950, benannt nach dem damaligen US-Außenminister, General Georg C. Marshall), Marshall-Haus, 14055 Berlin (500m Entfernung – ca. 3 min Fußweg vom CityCube Berlin)</i>



- ▶ Track Onkologie

▶ Track Allergologie
- ▶ Track Infektiologie

▶ Track Entzündungen
- ▶ Track Facharztwissen für Assistenten

MALIGNES MELANOM

STARTEN SIE MIT KEYTRUDA®: ANTI-PD-1- POWER

KEYTRUDA® ist als Monotherapie zur Behandlung des fortgeschrittenen (nicht resezierbaren oder metastasierenden) Melanoms bei Erwachsenen angezeigt.

www.keytruda.de



MSD SHARP & DOHME GMBH
Lindenplatz 1, 85540 Haar, www.msd.de
Alle Rechte vorbehalten.

ONCO-1155798-0026 04/18

KEYTRUDA®
Pembrolizumab, MSD



KEYTRUDA®

KEYTRUDA® 50 mg Pulver für ein Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung

KEYTRUDA® 25 mg/ml Konzentrat zur Herstellung einer Infusionslösung

Wirkstoff: Pembrolizumab **Zus.: Arznei. wirks. Bestandt.:** -50 mg Pulver: 1 Durchstechfl. enth. 50 mg Pembrolizumab. Nach Rekonstitution enth. 1 ml Konzentrat 25 mg Pembrolizumab. -25 mg/ml Konzentrat: 1 Durchstechfl. (4 ml) enth. 100 mg Pembrolizumab. 1 ml Konzentrat enth. 25 mg Pembrolizumab. **Sonst. Bestandt.:** L-Histidin, L-Histidinhydrochlorid-Monohydrat, Sucrose, Polysorbat 80. -25mg/ml Konzentrat **zusätzl.:** Wasser für injekt.-zwecke. **Anw.:** Als Monother. zur Behandl. d. fortgeschrittenen (nicht resezierbaren od. metastasierenden) Melanoms b. Erw. Als Monother. zur Erstlinienbehandl. d. metastasierenden nicht-kleinzelligen Lungenkarzinoms (NSCLC) mit PD-L1 exprimierenden Tumoren (TPS ≥ 50 %) ohne EGFR- od. ALK-pos. Tumormutationen b. Erw. Als Monother. zur Behandl. d. lokal fortgeschrittenen od. metastasierenden NSCLC mit PD-L1 exprimierenden Tumoren (TPS ≥ 1 %) nach vorheriger Chemother. b. Erw. Pat. mit EGFR- od. ALK-pos. Tumormutationen sollten vor Ther. ebenfalls eine auf diese Mutationen zielgericht. Ther. erhalten haben. Als Monother. zur Behandl. d. rezidivierenden od. refraktären klassischen Hodgkin-Lymphoms (HL) b. Erw. nach Versagen einer autologen Stammzelltransplantation (auto-SZT) u. einer Behandl. mit Brentuximab Vedotin (BV), od. nach Versagen einer Behandl. mit BV, wenn eine auto-SZT nicht in Frage kommt. Als Monother. zur Behandl. d. lokal fortgeschrittenen od. metastasierenden Urothelkarzinoms nach vorheriger Platin-basierter Ther. b. Erw. Als Monother. zur Behandl. d. lokal fortgeschrittenen od. metastasierenden Urothelkarzinoms bei Erw., die nicht für e. Cisplatin-basierte Ther. geeignet sind. **Gegenanz:** Überempf.-keit gg. d. Wirkstoff od. e. d. sonst. Bestandt. Stillzeit. **Vorsicht bei:** Schwerer Einschränkung d. Nierenfunkt.; moderater od. schwerer Einschränkung d. Leberfunkt. Melanom d. Auges. Anamn. bek. immunvermittelte Myokarditis. Behandl. nach Risikoabwägung b. Pat. mit: akt. ZNS-Metastasen; ECOG-Performance-Status ≥ 2 (außer bei Urothelkarzinom); HIV-, HBV- od. HCV-Infekt.; akt., system. Autoimmunerkrank.; interstit. Lungenkrankh.; einer früheren Pneumonitis, d. system. Kortikoidbehandl. erforderte, od. schwerer Überempf.-keit gg. e. and. monoklonalen Antikörper in d. Anamnese; laufender Ther. mit Immunsuppressiva; schweren immunvermittelten Nebenw. unter Ipilimumab in d. Anamnese (jegliche Grad 4 od. Grad 3 Toxizität), d. eine Kortikosteroid-Behandl. über mehr als 12 Wo. erforderte (mehr als 10 mg/Tag Prednison od. Äquivalent in entspr. Dosierung); aktiv. Infekt.-erkrank.; Pat., d. unter vorhergeh. Krebsbehandl. mit immunstimulierenden Arzneim. schwere od. lebensbedroh. Nebenw. d. Haut hatten; Pat., d. ein solides Organtransplantat empfangen haben; Pat. m. allo-HSZT in Krankengesch. **Nicht empf.:** Schwangerschaft (Anw. nur, wenn klinisch erforderl.). **Zusätzl. bei klass. HL:** Pat. ≥ 65 J. Pat. m. rezidivierendem od. refraktärem klassischen HL, für die aus and. Gründen als dem Versagen einer Salvage-Chemother. eine auto-SZT nicht in Frage kommt. **Zusätzl. bei Urothelkarzinom n. vorh. Platin-basierter Ther.:** Pat. m. schlechterer Prognose u./od. aggressiv. Krankheitsverl. **Zusätzl. bei Pat. m. Urothelkarzinom d. nicht f. Cisplatin-basierter Ther. geeignet sind:** gebrechliche Pat. (z. B. ECOG-Performance-Status 3). **Nebenw.:** Sehr häufig: Diarrhö; Übelk. Hautausschl. (erythemat., follikul., general., makulärer, makulo-papulöser, papulöser, juck., vesikul. sowie genital. Hautausschl.); Pruritus (Urtikaria, papul. Urtikaria, general. sowie genital. Pruritus). Müdigk./Erschöpfung. Häufig: Anämie. Infusionsbedingte Reakt. (Überempf.-keit gg. d. Arzneim., anaphylakt. Reakt., Überempf.-keit u. „Zytokine-Release-Syndrom“ [Zytokinfreisetzung-Syndrom]). Hyperthyreose (m. bleib. Folgeschäden b. 1 Pat.); Hypothyreose (m. bleib. Folgeschäden b. 6 Pat.) (Myxödem). Vermind. Appetit. Kopfschm.; Schwindelgef.; Dysgeusie. Pneumonitis (interstit. Lungenkrankh.) (mit bleib. Folgeschäden b. 1 Pat. od. mit teils tödl. Ausgang); Dyspnoe; Husten. Kolitis (mikroskop. Kolitis u. Enterokolitis); Erbr.; Abdominalschm. (Abdominalbeschw., Oberbauch- u. Unterbauchschm.); Obstipat.; Mundtrockenh. Schwere Hautreakt. (exfoliativ. Dermatitis, Erythema multiforme, exfoliativ. Hautausschl., Pemphigoid sowie folg. Grad ≥ 3 Nebenw.: Pruritus, Hautausschl., general. Hautausschl. u. makulo-papulöser Hautausschl., psoriasiforme Dermatitis, generalis. Pruritus); Vitiligo (Hautdepigmentier., Hauthypopigmentier. sowie Hypopigmentier. d. Augenlids); trock. Haut; Erythem. Arthralgie; Myositis (Myalgie, Myopathie, Polymyalgia rheumatica u. Rhabdomyolyse); muskuloskelett. Schm. (muskuloskelett. Beschw., Rückenschm., muskuloskelett. Steifheit, muskuloskelett. Brustschm. sowie Torticollis); Arthritis (Gelenkschwellung, Polyarthritits sowie Gelenkerguss); Schm. in d. Extremitäten. Asthenie; Ödeme (periphere Ödeme, generalisierte Ödeme, Überwässerung, Flüssigkeitsretention, Augenlid- u. Lippenödeme, Gesichtsoedeme, lokalisierte Ödeme sowie periorbitale Ödeme); Fieber; grippähn. Erkrank.; Schüttelfrost. Erhöht. Werte von: ALT, AST, alkal. Phosphatase im Blut, Kreatinin im Blut. **Gelegentl.:** Pneumonie. Neutropenie; Thrombozytopenie; Leukopenie; Lymphopenie; Eosinophilie. Hypophysitis (m. bleib. Folgeschäden b. 2 Pat.) (Hypophysenunterfunkt.); Nebenniereninsuff.; Thyreoiditis. Typ-1-Diabetes mellitus (diabetische Ketoazidose); Hyponatriämie; Hypokaliämie; Hypokalzämie. Schlaflosigkeit. Epilepsie; Lethargie; periph. Neuropathie. Uveitis (Iritis u. Iridozyklitis); trock. Augen. Myokarditis. Hypertonie. Pankreatitis (autoimmune Pankreatitis u. akute Pankreatitis). Hepatitis (autoimmune Hepatitis u. arzneimittelinduz. Leberschädig.). Lichenoides Keratose (Lichen planus u. Lichen sclerosus); Psoriasis; Alopezie; Dermatitis; akneiforme Dermatitis; Ekzem; Änderungen d. Haarfarbe; Papeln. Tendosynovitis (Tendinitis, Synovitis sowie Sehnenbeschw.). Nephritis (autoimmune Nephritis, tubulointerstit. Nephritis u. Nierenversagen od. akutes Nierenversagen mit Anzeichen einer Nephritis, nephrot. Syndr.). Erhöht. Werte von: Bilirubin im Blut, Amylase; Hyperkalzämie. **Selten:** Immunthrombozytopen. Purpura; hämolyt. Anämie. Sarkoidose. Guillain-Barré-Syndrom; Myasthenie-Syndrom; Enzephalitis. Dünndarmperforation. TEN (auch tödl. Ausgang); SJS (auch tödl. Ausgang); Erythema nodosum. **Nicht bekannt:** Abstoßung eines soliden Organtransplantats. **Zusätzl.:** Ther.-bedingte Antikörper. Atypisches Ansprechen (im Sinne eines anfängl. vorübergeh. Tumorwachstums od. kleiner neuer Läsionen innerh. d. ersten wenigen Monate mit anschl. Tumorregression). Unter den immunvermittelten Nebenw. waren schwere Fälle u. Todesfälle. Immunvermittelte Nebenw. können gleichzeitig in mehr als einem Organsystem auftreten. Graft-versus-host-Krankheit (mit 1 Todesfall) u. schwere Lebervenenverschlusskrankheit (mit 1 Todesfall) als Komplik. bei allogener HSZT bei klassischem HL. **Warnhinw.:** Zuverlässige Verhütungsmethode b. Frauen im gebärf. Alter währ. u. bis 4 Mon. nach Behandl.-ende. Bei allo-HSZT bei klassischem HL nach Ther. mit Pembrolizumab sorgfältige Nutzen-Risiko-Abwägung. **Hinw.:** NSCLC-Pat. sollten für eine Behandl. aufgrund einer mittels eines validierten Tests bestätigten PD-L1-Expression d. Tumoren selektiert werden. KEYTRUDA® muss als i.v.-Infusion über 30 min gegeben werden u. darf nicht als i.v. Druck- oder Bolusinjektion gegeben werden. **Verschreibungspflichtig.**

Stand: 03/2018

Bitte lesen Sie vor Verordnung von KEYTRUDA® die Fachinformation!

Pharmazeutischer Unternehmer: Merck Sharp & Dohme Limited, Hertford Road, Hoddesdon, Hertfordshire EN11 9BU, Vereinigtes Königreich

Lokaler Ansprechpartner: MSD SHARP & DOHME GMBH, Lindenplatz 1, 85540 Haar

MSD
Infocenter

Tel. 0800 673 58 38

Fax 0800 673 673 329

E-Mail infocenter@msd.de

DONNERSTAG, 2. MAI 2019

08:30-08:45	DK01							
08:45-09:00	Diaklinik							
09:00-09:15	SS01							
	Willkommen							
09:15-09:30	PV01							
09:30-09:45	Plenarvorträge 1: Jubiläumssitzung zur 50. DDG-Tagung							
09:45-10:00								
10:00-10:15	SS02							
10:15-10:30	Preisverleihungen 1							
10:30-10:45								
10:45-11:00	S01	S02	S03	S04		S05	S06	FV01
11:00-11:15	Track Onkologie	Track Facharztwissen	Seltene Erkrankungen	Track Infektiologie		Track Allergologie	Wunden	Freie Vorträge 1
11:15-11:30	Melanom	für Assistenten 1		Die neue Herausforderung: STI 2019				
11:30-11:45								
11:45-12:00								
12:00-12:15								
12:15-12:30								
12:30-12:45								
12:45-13:00	AKS21	Mittagssymposien der Industrie						
13:00-13:15	Meet the ADF Experts: Forschen für die Praxis							
13:15-13:30								
13:30-13:45								
13:45-14:00								
14:00-14:15	KN01				AKS25			
14:15-14:20	Der Mensch als Holobiont				Registertreffen TREATgermany			
14:20-14:40	PV02							
14:40-15:00	Plenarvorträge 2							
15:00-15:15								
15:15-15:30		S07	S08	S09		S10	S11	FV02
15:30-15:45		Track Facharztwissen	Topische Therapien und	Track Entzündung		Operative Dermatologie	Erkrankungen des Gefäß-	Freie Vorträge 2
15:45-16:00		für Assistenten 2	Magistralrezepturen	Psoriasis			systems	
16:00-16:15								
16:15-16:30								
16:30-16:45								
16:45-17:00								
17:00-17:15								
17:15-17:30			Nachmittagssymposien der Industrie					
17:30-17:45								
17:45-18:00								
18:00-18:15								
18:15-18:30								
18:30-18:45								

■ Diaklinik ■ Keynote Lectures ■ Kurse ■ Mittagssymposien ■ Plenarvorträge
■ Symposien ■ Nachmittagssymposien ■ Freie Vorträge ■ Arbeitsgemeinschaften ■ Sonstige Sitzungen

▶ Track Onkologie
▶ Track Allergologie

▶ Track Infektiologie
▶ Track Entzündungen

▶ Track Facharztwissen
 für Assistenten

DONNERSTAG, 2. MAI 2019

08:30–09:00	DK01	DIAKLINIK Diaklinik – starten Sie in den Tag mit einem kleinem Frühstück und den interessantesten Fällen aus der Welt der Dermatologie
09:00–09:15	SS01	WILLKOMMEN Willkommen zur 50. Tagung der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft e. V. <i>Bruckner-Tuderman, L. (Freiburg)</i>
09:15–10:15	PV01	PLENARVORTRÄGE UND KEYNOTE LECTURE Plenarvorträge 1
09:15–09:35	PV01/01	Festvortrag zum 50. Tagungsjubiläum: Faszination Dermatologie – von der Forschung zu therapeutischen Revolutionen <i>Röcken, M. (Tübingen)</i>
09:35–09:55	PV01/02	Festvortrag zum 50. Tagungsjubiläum: Positive Exposure: Ways to overcome stigmatization <i>Guidotti, R. (New York)</i>
09:55–10:15	PV01/03	Im Dialog: Biologica in Klinik und Praxis: Tipps und Tricks <i>von Kiedrowski, R. (Selters), Eyerich, K. (München)</i>
14:00–14:20	KN01	KEYNOTE LECTURE Der Mensch als Holobiont <i>Bosch, T. C. G. (Kiel)</i>
14:20–15:00	PV02	Plenarvorträge 2
14:20–14:40	PV02/01	Das geht alle an: Nebenwirkungsmanagement bei Immuntherapien <i>Kähler, K. (Kiel)</i>
14:40–15:00	PV02/02	Therapiestandard der Acne inversa 2019: Konservativ, operativ oder beides? <i>Rappersberger, K. (Wien)</i>

■ Diaklinik
 ■ Keynote Lectures
 ■ Kurse
 ■ Mittagssymposien
 ■ Plenarvorträge
■ Symposien
■ Nachmittagssymposien
■ Freie Vorträge
■ Arbeitsgemeinschaften
■ Sonstige Sitzungen

ACHTUNG, NICHT VERPASSEN:

POSITIVE EXPOSURE: WAYS TO OVERCOME STIGMATIZATION

Guidotti, R. (New York)www.positiveexposure.org

Festvortrag zum 50. Tagungsjubiläum, Donnerstag, 2. Mai 2019, 09:35 Uhr, PV01/02



▶ Track Onkologie
▶ Track Allergologie

▶ Track Infektiologie
▶ Track Entzündungen

▶ Track Facharztwissen für Assistenten

		SYMPOSIEN
10:45-12:15	S01	Track Onkologie Melanom <i>Gutzmer, R. (Hannover), Landsberg, J. (Bonn), Schultz, E. S. (Nürnberg)</i>
10:45-12:15	S02	Track Facharztwissen für Assistenten 1 <i>Wenzel, J. (Bonn), Ochsendorf, F. (Frankfurt/M.), Schaller, M. (Tübingen)</i>
10:45-11:15	S02/01	Dermatohistologie <i>Wenzel, J. (Bonn)</i>
11:15-11:45	S02/02	Andrologie <i>Ochsendorf, F. (Frankfurt/M.)</i>
11:45-12:15	S02/03	Mykologie <i>Schaller, M. (Tübingen)</i>
10:45-12:15	S03	Seltene Erkrankungen <i>Emmert, S. (Rostock), Has, C. (Freiburg), Frank, J. (Göttingen)</i>
10:45-12:15	S04	Track Infektiologie Die neue Herausforderung: STI 2019 <i>Fabri, M. (Köln), Potthoff, A. (Borkum), Hillen, U. (Berlin)</i>
10:45-12:15	S05	Track Allergologie Arzneimittelreaktionen <i>Steinbrink, K. (Mainz), Elsner, P. (Jena), Pfützner, W. (Marburg)</i>
10:45-12:15	S06	Wunden <i>Simon, J. C. (Leipzig), Eming, S. (Köln), Scharffetter-Kochanek, K. (Ulm)</i>
15:30-17:00	S07	Track Facharztwissen für Assistenten 2 <i>Rasokat, H. (Köln), Oji, V. (Münster), Ständer, S. (Münster)</i>
15:30-16:00	S07/01	STI <i>Rasokat, H. (Köln)</i>
16:00-16:30	S07/02	Erbkrankheiten <i>Oji, V. (Münster)</i>
16:30-17:00	S07/03	Pruritus und Schmerz <i>Ständer, S. (Münster)</i>

15:30-17:00	S08	Topische Therapien und Magistralrezepturen <i>Wohlrab, J. (Halle/Saale), Bayerl, C. (Wiesbaden), Schempp, C. (Freiburg)</i>
15:30-17:00	S09	Track Entzündung Psoriasis <i>Ghoreschi, K. (Tübingen), Augustin, M. (Hamburg), Boehncke, W.-H. (Genf)</i>
15:30-17:00	S10	Operative Dermatologie <i>Volz, T. (München), Löser, C. (Ludwigshafen), Häfner, H.-M. (Tübingen)</i>
15:30-17:00	S11	Erkrankungen des Gefäßsystems <i>Stücker, M. (Bochum), Jünger, M. (Greifswald), Görge, T. (Münster)</i>
		FREIE VORTRÄGE
10:45-12:15	FV01	Die genauen Themengruppen und Zeitzuordnungen
15:30-17:00	FV02	entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit der Kongress- homepage, der App bzw. dem Hauptprogramm.
		VERANSTALTUNGEN DER ARBEITSGEMEINSCHAFTEN UND ASSOZIIERTEN GESELLSCHAFTEN DER DDG
12:45-13:45	AKS21	Arbeitsgemeinschaft Dermatologische Forschung (ADF): Meet the ADF Experts: Forschen für die Praxis <i>Loser, K. (Münster), Ludwig, R. (Lübeck), Eyerich, K. (München)</i>
14:00-17:00	AKS25	Registertreffen TREATgermany <i>Schmitt, J. (Dresden), Weidinger, S. (Kiel), Werfel, T. (Hannover)</i>
		PREISVERLEIHUNGEN
10:15-10:30	SS02	Preisverleihungen 1

FREITAG, 3. MAI 2019

08:30–08:45	DK02												
08:45–09:00	Diaklinik												
09:00–09:15	PV03												
09:15–09:30	Plenarvorträge 3												
09:30–09:45													
09:45–10:00													
10:00–10:15	SS03												
10:15–10:30	Preisverleihungen 2												
10:30–10:45													
10:45–11:00	S12	S13	S14	S15	S16	S17	FV03						
11:00–11:15	Track Onkologie	Track Facharztwissen für Assistenten 3	Track Entzündung	Klinisch-pathologische Konferenz	Photodiagnostik und Phototherapie	Track Allergologie	Freie Vorträge 3						
11:15–11:30	Epitheliale Tumoren		Autoinflammation und Autoimmunität			Soforttypallergie, Urtikaria und spezifische Immuntherapie							
11:30–11:45													
11:45–12:00													
12:00–12:15													
12:15–12:30													
12:30–12:45													
12:45–13:00	Mittagssymposien der Industrie												
13:00–13:15													
13:15–13:30													
13:30–13:45													
13:45–14:00													
14:00–14:15	KN02												
14:15–14:20	Künstliche Intelligenz in der Molekularen Diagnostik												
14:20–14:45	PV04												
14:45–15:00	Plenarvorträge 4												
15:00–15:15													
15:15–15:30													
15:30–15:45	S18	S19	S20	S21	S22	S23	FV04						
15:45–16:00	Pädiatrische Dermatologie	Track Facharztwissen für Assistenten 4	Track Entzündung	Dermatologie – ein facettenreiches Fach stellt sich vor	Track Infektiologie	Kutane Nebenwirkungen neuer Therapien	Freie Vorträge 4						
16:00–16:15			„Andere“ chronisch-entzündliche Hauterkrankungen		Was mache ich bei... ?								
16:15–16:30													
16:30–16:45													
16:45–17:00													
17:00–17:15													
17:15–17:30		Einlass	Nachmittagssymposien der Industrie										
17:30–17:45		Mitgliederversammlung											
17:45–18:00													
18:00–18:15													
18:15–18:30													
18:30–18:45													
18:45–19:00													
19:00–19:15													

■ Diaklinik ■ Keynote Lectures ■ Kurse ■ Mittagssymposien ■ Plenarvorträge
■ Symposien ■ Nachmittagssymposien ■ Freie Vorträge ■ Arbeitsgemeinschaften ■ Sonstige Sitzungen

▶ Track Onkologie ▶ Track Infektiologie ▶ Track Facharztwissen für Assistenten
▶ Track Allergologie ▶ Track Entzündungen

FREITAG, 3. MAI 2019

08:30–09:00	DK02	DIAKLINIK Diaklinik – starten Sie in den Tag mit einem kleinem Frühstück und den interessantesten Fällen aus der Welt der Dermatologie
09:00–10:00	PV03	PLENARVORTRÄGE Plenarvorträge 3
09:00–09:20	PV03/01	Import-Export: Migrations- und Reisedermatosen <i>von Stebut-Borschitz, E. (Köln)</i>
09:20–09:40	PV03/02	Melanom aktuell: Handlungsanweisung 2019 <i>Roesch, A. (Essen)</i>
09:40–10:00	PV03/03	Im Dialog: Hautkrebsversorgung im Wandel: Skalpell, Creme oder Tablette? <i>Kaufmann, R. (Frankfurt/M.), Dirschka, T. (Wuppertal)</i>
14:00–14:20	KN02	KEYNOTE LECTURE Künstliche Intelligenz in der Molekularen Diagnostik <i>Theis, F. (München)</i>
14:20–15:00	PV04	PLENARVORTRÄGE 4
14:20–14:40	PV04/01	Atopische Dermatitis: Eine neue Ära für Ärzte und Patienten <i>Biedermann, T. (München)</i>
14:40–15:00	PV04/02	Im Dialog: Vaskulitis versus Vaskulopathie: Dichotomie in Diagnostik und Therapie <i>Schneider, S. W. (Hamburg), Sunderkötter, C. (Halle/Saale)</i>

■ Diaklinik ■ Keynote Lectures ■ Kurse ■ Mittagssymposien ■ Plenarvorträge
 ■ Symposien ■ Nachmittagssymposien ■ Freie Vorträge ■ Arbeitsgemeinschaften ■ Sonstige Sitzungen

10:45–12:15	S12	SYMPOSIEN Track Onkologie Epitheliale Tumoren <i>Enk, A. (Heidelberg), Zink, A. (München), Szeimies, R.-M. (Recklinghausen)</i>
10:45–12:15	S13	Track Facharztwissen für Assistenten 3 Zuberbier, T. (Berlin), Radtke, M. (Hamburg), Grabbe, S. (Mainz)
10:45–11:15	S13/01	Allergie und Urtikaria <i>Zuberbier, T. (Berlin)</i>
11:15–11:45	S13/02	Psoriasis <i>Radtke, M. (Hamburg)</i>
11:45–12:15	S13/03	Hauttumoren <i>Grabbe, S. (Mainz)</i>
10:45–12:15	S14	Track Entzündung Was mache ich bei Autoinflammation und Autoimmunität? <i>French, L. (Zürich), Günther, C. (Dresden), Schmidt, E. (Lübeck)</i>
10:45–12:15	S15	Klinisch-pathologische Konferenz <i>Metze, D. (Münster), Mitteldorf, C. (Göttingen), Yazdi, A. (Tübingen)</i>
10:45–12:15	S16	Photodiagnostik und Phototherapie <i>Berneburg, M. (Regensburg), Beissert, S. (Dresden), Schwarz, T. (Kiel)</i>
10:45–12:15	S17	Track Allergologie Soforttypallergie, Urtikaria und spezifische Immuntherapie <i>Raap, U. (Oldenburg), Jakob, T. (Giessen), Rieker-Schwiebacher, J. (Stuttgart)</i>
15:30–17:00	S18	Pädiatrische Dermatologie <i>Hamm, H. (Würzburg), Ott, H. (Hannover), Fölster-Holst, R. (Kiel)</i>

► Track Onkologie ► Track Infektiologie ► Track Facharztwissen für Assistenten
 ► Track Allergologie ► Track Entzündungen

15:30–17:00	S19	Track Facharztwissen für Assistenten 4 <i>Baron, J. M. (Aachen), Zouboulis, C. C. (Dessau), Staubach-Renz, P. (Mainz), Karrer, S. (Regensburg)</i>
15:30–15:52	S19/01	Arzneimittelnebenwirkungen <i>Baron, J. M. (Aachen)</i>
15:52–16:14	S19/02	Akne und Rosazea <i>Zouboulis, C. C. (Dessau)</i>
16:14–16:36	S19/03	Magistralrezepturen <i>Staubach-Renz, P. (Mainz)</i>
16:36–16:58	S19/04	Chronische Wunden <i>Karrer, S. (Regensburg)</i>
15:30–17:00	S20	Track Entzündung „Andere“ chronisch-entzündliche Hauterkrankungen <i>Hertl, M. (Marburg), Bechara, F. (Bochum), Schäkel, K. (Heidelberg)</i>
15:30–17:00	S21	Dermatologie – ein facettenreiches Fach stellt sich vor. Entfaltungsmöglichkeiten in Wissenschaft und Niederlassung <i>Bruckner-Tuderman, L. (Freiburg), Bandholz, T. (Kiel), von Kiedrowski, R. (Selters)</i>
15:30–17:00	S22	Track Infektiologie Was mache ich bei ...? <i>Gläser, R. (Kiel), Esser, S. (Essen), Ehrchen, J. (Münster)</i>
15:30–17:00	S23	Kutane Nebenwirkungen neuer Therapien (auch NW v. Infektiologika) <i>Schön, M. P. (Göttingen), Homey, B. (Düsseldorf), Mockenhaupt, M. (Freiburg)</i>
10:45–12:15	FV03	FREIE VORTRÄGE
15:30–17:00	FV04	Die genauen Themengruppen und Zeituordnungen entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit der Kongresshomepage, der App bzw. dem Hauptprogramm.

■ Diaklinik
 ■ Keynote Lectures
 ■ Kurse
 ■ Mittagssymposien
 ■ Plenarvorträge
■ Symposien
 ■ Nachmittagssymposien
 ■ Freie Vorträge
 ■ Arbeitsgemeinschaften
 ■ Sonstige Sitzungen

10:00–10:30	SS03	PREISVERLEIHUNGEN Preisverleihungen 2
17:15–18:30	PO	POSTERSESSION Postersession und Posterwalk zu ausgewählten Themen Wir bitten alle Posterautoren sich an ihrem Poster für Fragen zur Verfügung zu halten. Die genauen Themengruppen der Posterwalks entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit der Kongresshomepage, der App bzw. dem Hauptprogramm.

TERMINÜBERSICHT

INFO

	28.07.2018	Anmeldestart zur 50. DDG-Tagung	
	30.10.2018	Ende der Abstracteinreichung	
	22.01.2019	Ende der Frühbuchefrist	
	08.04.2019	Anmeldeschluss der Vorregistrierung	
	01.05.2019	Kongresseröffnung und Begrüßungsabend im Marshall-Haus auf dem Messegelände	Beginn: 18:00 Uhr
	03.05.2019	Postersession mit Snacks und Getränken im Foyer auf Saalebene	Beginn: 17:15 Uhr
	03.05.2019	DDG-Mitgliederversammlung im CityCube	Beginn: 18:45 Uhr

▶ Track Onkologie
 ▶ Track Infektiologie
 ▶ Track Facharztwissen für Assistenten
▶ Track Allergologie
 ▶ Track Entzündungen

SAMSTAG, 4. MAI 2019

08:30–08:45	DK03					K09 Koloprokto- logischer Grundkurs des Berufs- verbandes der Coloprokto- logen Deutsch- lands (BCD) in Zusammen- arbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Koloproktologie (DGK)	K10 Ästhetische Dermatologie (DDA-Aufbau- kurs Medi- zinisch-Der- matologische Kosmetologie)	K11 Lasermethoden (DDA-Kurs)	K14 Update Wund- management DDA (2. Teil) & NEU An- erkennung Rezertifizierung für ICW-Wund- experten					
08:45–09:00	Diaklinik													
09:00–09:15	PV05													
09:15–09:30	Plenarvorträge 5													
09:30–09:40														
09:40–10:00	KN03													
	Leopoldina Lecture													
10:00–10:15	SS04													
10:15–10:30	Preisverleihungen 3													
10:30–10:45														
10:45–11:00	S24	S25	S26	S27	S28					S29				
11:00–11:15	Track Onkologie	Therapie von schweren Haut- erkrankungen	Track Facharzt- wissen für Assistenten 5	Track Allergologie	Track Infektiologie					Physikalische Diagnostik				
11:15–11:30	Sonstige Tumoren			Atopische Dermatitis als Systemkrankheit	Tropendermatologie und Migrations- medizin									
11:30–11:45														
11:45–12:00														
12:00–12:15														
12:15–12:30														
12:30–12:45														
12:45–13:00											AKS22			
13:00–13:15	Mittagssymposien der Industrie										Arbeits- gemeinschaft Proktologie (AGP)			
13:15–13:30														
13:30–13:45														
13:45–14:00														
14:00–14:15												K12	K13	
14:15–14:30												STI-Kurs der DSTIG: Neue und bewährte Diagnostik sexuell über- tragbarer Infektionen	Notfälle in der Dermatologie und Aller- gologie	
14:30–14:45														
14:45–15:00														
15:00–15:15														
15:15–15:30														
15:30–15:45														
15:45–16:00														
16:00–16:15														
16:15–16:30														
16:30–16:45														
16:45–17:00														

■ Diaklinik ■ Keynote Lectures ■ Kurse ■ Mittagssymposien ■ Plenarvorträge
 ■ Symposien ■ Nachmittagssymposien ■ Freie Vorträge ■ Arbeitsgemeinschaften ■ Sonstige Sitzungen

▶ Track Onkologie ▶ Track Infektiologie ▶ Track Facharztwissen für Assistenten
 ▶ Track Allergologie ▶ Track Entzündungen

SAMSTAG, 4. MAI 2019

08:30–09:00	DK03	DIAKLINIK Diaklinik – starten Sie in den Tag mit einem kleinem Frühstück und den interessantesten Fällen aus der Welt der Dermatologie
09:00–09:40	PV05	PLENARVORTRÄGE Plenarvorträge 5
09:00–09:20	PV05/01	Was gibt es Neues in der Forschung? <i>Gaffal, E. (Magdeburg)</i>
09:20–09:40	PV05/02	Neues aus Klinik und Therapie <i>Welzel, J. (Augsburg)</i>
09:40–10:00	KN03	KEYNOTE LECTURE Leopoldina Lecture <i>Krieg, T. (Köln)</i>
10:45–12:15	S24	SYMPOSIEN Track Onkologie Sonstige Tumoren <i>Nicolay, J. (Mannheim), Mauch, C. (Köln), Sindrilaru, A. (Ulm)</i>
10:45–12:15	S25	Bitte nicht verzweifeln: Therapie von schweren Hauterkrankungen <i>Goebeler, M. (Würzburg), Nashan, D. (Dortmund), Stadler, R. (Minden)</i>
10:45–12:15	S26	Track Facharztwissen für Assistenten 5 <i>Gass, S. (Günzburg), Höger, P. (Hamburg), Eming, R. (Marburg)</i>
10:45–11:15	S26/01	Niederlassungsplanung <i>Gass, S. (Günzburg)</i>
11:15–11:45	S26/02	Kinderdermatologie <i>Höger, P. (Hamburg)</i>
11:45–12:15	S26/03	Autoimmunerkrankungen <i>Eming, R. (Marburg)</i>

10:45–12:15	S27	Track Allergologie Atopische Dermatitis als Systemkrankheit <i>Bieber, T. (Bonn), Worm, M. (Berlin), Werfel, T. (Hannover)</i>
10:45–12:15	S28	Track Infektiologie Tropendermatologie und Migrationsmedizin <i>Nenoff, P. (Rötha), Montag, A. (Hamburg), Bendick, C. (Phnom Penh)</i>
10:45–12:15	S29	Physikalische Diagnostik <i>Sattler, E. (München), Welzel, J. (Augsburg), Ulrich, M. (Berlin)</i>
09:00–17:00	K09	KURSE Koloproktologischer Grundkurs des Berufsverbandes der Coloproktologen Deutschlands (BCD) in Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Koloproktologie (DGK) Der Kurs richtet sich an alle Fachärzte zur Vorbereitung auf die Prüfung zur Zusatzbezeichnung Proktologie, bietet jedoch durch den kompletten Überblick über das Fachgebiet auch einen optimalen Einstieg in die praktische Betätigung als Koloproktologe. <i>Stoll, M. (Hannover), Jacobi, T. (Dresden)</i>
09:00–17:00	K10	Ästhetische Dermatologie (DDA-Aufbaukurs Medizinisch-Dermatologische Kosmetik) <i>Borelli, C. (Tübingen), Gerber, P. A. (Düsseldorf), Hoffmann, K. (Bochum)</i>
09:00–17:00	K11	DDA-Kurs Lasermedizin: Grundkurs zum Erwerb des Zertifikates Laserdermatologie sowie Update zur Erneuerung bereits erteilter alter Zertifikate. Theoretische Grundlagen und praktische Falldemonstrationen mit Videos, Erfolgskontrolle <i>Fritz, K. (Landau), Gauglitz, G. (München), Grunewald, S. (Leipzig)</i>
09:00–17:00	K14	Update Wundmanagement DDA (2. Teil) & NEU Anerkennung Rezertifizierung für ICW-Wundexperten <i>Dissemond, J. (Essen), Eming, S. (Köln), Jungkunz, W. (Friedberg), Karrer, S. (Regensburg), Renner, R. (Erlangen), Stoffels I. (Essen)</i>

14:00–17:00	K12	STI-Kurs der DSTIG: Neue und bewährte Diagnostik sexuell übertragbarer Infektionen <i>Hartmann, M. (Heidelberg), Sary, G. (Wien), Zink, A. (München)</i>
14:00–17:00	K13	Notfälle in der Dermatologie und Allergologie <i>Ständer, H. F. (Bad Bentheim), Valesky, E. (Frankfurt/M.), Kurz, S. (Berlin)</i>
12:45–13:45	AKS22	VERANSTALTUNGEN DER ARBEITSGEMEINSCHAFTEN UND ASSOZIIERTEN GESELLSCHAFTEN DER DDG Arbeitsgemeinschaft Proktologie (AGP) <i>Breitkopf, C. (Münster), Weyandt, G. (Bayreuth)</i>
10:00–10:30	SS04	PREISVERLEIHUNGEN Preisverleihungen 3
10:00–10:15	SS04/01	Auszeichnung der 5 besten Freien Vorträge
10:15–10:30	SS04/02	Auszeichnung der 5 besten Poster

MITTWOCH, 1. MAI 2019

12:30–13:30	MS01	MITTAGSSYMPOSIEN AbbVie Deutschland GmbH & Co.KG Zielgerichtete Therapien zur Behandlung der Acne inversa, Atopischen Dermatitis und Psoriasis
-------------	------	--

DONNERSTAG, 2. MAI 2019

12:45–13:45	MS02	MITTAGSSYMPOSIEN AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG Interleukin-23 Inhibition in der Psoriasisstherapie
12:45–13:45	MS03	Almirall Hermal GmbH
12:45–13:45	MS04	Galderma Laboratorium GmbH Rosacea, Akne & Heller Hautkrebs
12:45–13:45	MS05	Janssen-Cilag GmbH
12:45–13:45	MS06	Jenapharm GmbH & Co. KG Aktuelles aus dem Neurodermitismanagement
12:45–13:45	MS07	LA ROCHE-POSAY Atopische Dermatitis & Mikrobiom: Aus Forschung wird Fortschritt
12:45–13:45	MS08	LEO Pharma GmbH
12:45–13:45	MS09	Merz Pharmaceuticals GmbH Breakthrough Technologien zur effektiven Behandlung von Cellulite und erfolgreichen Hautstraffung im Gesicht und Dekolleté
12:45–13:45	MS10	VICHY Trends im topischen Anti-Aging
17:15–18:15	NMS01	NACHMITTAGSSYMPOSIEN Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege 6. Berliner Dermatologenmittag

FREITAG, 3. MAI 2019

MITTAGSSYMPOSIEN		
12:45–13:45	MS11	AbbVie Deutschland GmbH & Co. KG Interleukin-23 Inhibition in der Psoriasisstherapie
12:45–13:45	MS12	Almirall Hermal GmbH
12:45–13:45	MS13	CeraVe Basispflege bei atopischen Erkrankungen
12:45–13:45	MS14	Galderma Laboratorium GmbH <i>Update Mykologie</i>
12:45–13:45	MS15	ISDIN GmbH
12:45–13:45	MS16	Janssen-Cilag GmbH
12:45–13:45	MS17	LA ROCHE-POSAY Spürbar mehr Wissen: Empfindliche Haut – was tun?
12:45–13:45	MS18	Merz Pharmaceuticals GmbH Beautification und Rejuvenation – patientenindividuelle Behandlungsstrategien mit Dermalfillern <i>Vortrag & Live Demonstration</i>
12:45–13:45	MS19	Novartis Pharma GmbH Derma-log: Psoriasis im Dialog
12:45–13:45	MS20	MSD SHARP & DOHME GmbH Immunonkologische Therapien – Überlebenserwartung neu definiert
12:45–13:45	MS21	Pharm Allergan GmbH Ästhetische Praxis 3.0

SAMSTAG, 4. MAI 2019

MITTAGSSYMPOSIEN		
12:45–13:45	MS22	Almirall Hermal GmbH
12:45–13:45	MS23	Hexal AG Latest news from the TNF-Block – neue Daten für die Praxis
12:45–13:45	MS24	LEO Pharma GmbH
12:45–13:45	MS25	Pharm Allergan GmbH JUVÉDERM® VYCROSS RANGE, Gewerbsintegration von Vycross Fillern für ein natürliches Aussehen

UMWELTBEWUSSTSEIN GEHT UNS ALLE AN!

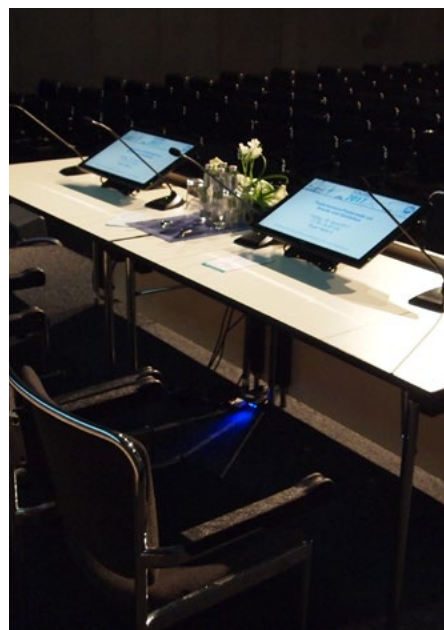
Die DDG 2019 macht sich stark für die Umwelt und MCI
unterstützt sie dabei!

Aus einer gezielten Analyse und Auswertung des Fußabdruckes der DDG 2019 werden umweltorientierte Schritte für die kommenden Jahrestagungen abgeleitet. Diese umfassen unter anderem energieeffiziente Dienstleistungen und den sparsamen Umgang mit Umweltressourcen. Um diesen Kongress nachhaltig zu gestalten, wurden einige sichtbare und viele nicht sichtbare Maßnahmen getroffen. Unterstützen auch Sie uns auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit! – Nutzen Sie die vorhandenen Recycling-Stationen! – Nutzen Sie das Angebot des öffentlichen Nahverkehrs! – Geben Sie Ihr Namensschild nach der Veranstaltung zurück!



SITZUNGSTERMINE DER DDG-GREMIEN

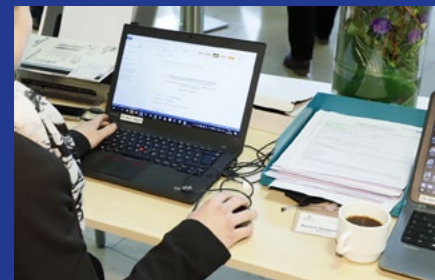
Dienstag, 30. April 2019	
14:00-17:00	DDA-Kuratorium
17:00-21:00	Präsidiumssitzung
Mittwoch, 1. Mai 2019	
09:30-16:00	Vorstandssitzung
10:00-15:00	Sitzung der Fördernden Mitglieder der DDG
11:45-13:00	Gemeinsame Sitzung von DDG und Fördernden Mitgliedern
Freitag, 3. Mai 2019	
18:45-20:00	DDG-Mitgliederversammlung Anschließend Sitzung des neu gewählten Vorstandes und des neu gewählten Präsidiums



DDG-ÖFFENTLICHKEITSARBEIT/ PUBLIC RELATIONS

DDG Öffentlichkeitsarbeit/Public Relations
Jenny Kocerka
Deutsche Dermatologische Gesellschaft
– Geschäftsstelle –
Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin
T: +49 30 24625338
F: +49 30 24625329
j.kocerka@derma.de

HINWEISE ZUR ABFASSUNG VON ABSTRACTS



Letzter Termin für die Einreichung von Abstracts ist der **30.10.2018**. Nach Ablauf der Annahmefrist eingehende Abstracts können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Die Abstracteinreichung erfolgt ausschließlich elektronisch per Internet.

DAS ONLINE-ABSTRACTFORMULAR FINDEN SIE UNTER: WWW.DERMA.DE (RUBRIK „FÜR ÄRZTE“/50. DDG-TAGUNG)

Die Länge des Abstracts darf 2.000 Zeichen (inklusive Leerzeichen) nicht überschreiten.

Literaturzitate sind im Abstract nicht erforderlich, bis zu zwei Referenzen sind jedoch optional. Die Zitierung im Text erfolgt unter Angabe der Nummer der Literaturstelle in eckigen Klammern nach dem Vancouver-system.

Alle angenommenen Abstracts werden auf CD-ROM oder USB-Stick (DDG-Copyright) und als elektronisches Supplement des JDDG in der Wiley Online Library veröffentlicht.

Mit Einreichung des Abstracts gibt der Autor das Recht zur elektronischen Veröffentlichung auf der DDG-Homepage www.derma.de und in der Wiley Online Library www.online-library.wiley.com frei.

ZU FOLGENDEN THEMEN KÖNNEN ABSTRACTS EINGEREICHT WERDEN:

- ▶ Akademische Lehre
- ▶ Allergologie
- ▶ Andrologie
- ▶ Ästhetische Dermatologie
- ▶ Berufsdermatologie
- ▶ Dermatoendokrinologie
- ▶ Dermatohistopathologie
- ▶ Dermatoimmunologie
- ▶ Dermatologische Rehabilitation
- ▶ Epidemiologie
- ▶ Genodermatosen
- ▶ Geschichte und Ethik der Dermatologie
- ▶ Gesundheitspolitik
- ▶ Haarerkrankungen
- ▶ Klinische Studien
- ▶ Labordiagnostik
- ▶ Lehrreiche Fälle (Diagnostik)
- ▶ Lehrreiche Fälle (Therapie)
- ▶ Mikrobiologie
- ▶ Molekulare Diagnostik
- ▶ Nagelerkrankungen
- ▶ Onkologie
- ▶ Operative Dermatologie
- ▶ Pädiatrische Dermatologie
- ▶ Phlebologie
- ▶ Phototherapie/-diagnostik
- ▶ Physiologie und Biochemie der Haut
- ▶ Prävention
- ▶ Pruritus
- ▶ Psychosomatik
- ▶ Schleimhauterkrankungen
- ▶ Teledermatologie
- ▶ Venerologie/STI
- ▶ Versorgungsforschung
- ▶ Wundmanagement



DIAKLINIK

AUFRUF FÜR DEN WETTBEWERB DER INTERESSANTESTEN DIAKLINIK-FÄLLE

Anlässlich der 50. Tagung der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft wird wieder die traditionelle Diaklinik unseres Faches am Donnerstag, Freitag, und Samstag jeweils von 08:30 bis 09:00 Uhr präsentiert werden. Zum 50. Tagungsjubiläum wird diese Session als Frühstückssitzung inklusive eines leichten Frühstücksimbisses gestaltet!

Die Diakliniksessions werden aus separaten Einsendungen im Rahmen eines Wettbewerbes zusammengestellt. Unter allen Einsendungen werden 15 Fälle ausgewählt und im großen Saal des CityCube vorgetragen. Bitte senden Sie Ihren Fall in folgender Art und Weise ein:

Verfassen Sie bitte einen Abstract, wie auf der vorangegangenen Seite mit den Hinweisen zur Abfassung von Abstracts beschrieben. In der Abfrage nach der Präsentationsform geben Sie bitte „Diaklinik“ ein und folgen den vorgegebenen Anweisungen.

Das Programmkomitee wird dann über die Annahme Ihres Falles für den Wettbewerb der Diaklinik-Fälle entscheiden. Sollte Ihr Fall nicht angenommen werden, so wird das eingereichte Abstract in die Präsentationen der Poster aufgenommen.

WETTBEWERB FÜR DIE BESTEN POSTER UND FREIEN VORTRÄGE

Im Rahmen der DDG-Tagung wird für 5 verschiedene Themen aus dem Bereich der Poster und aus dem Bereich der Freien Vorträge jeweils ein Preis in Höhe von 250 € vergeben,

das heißt, es werden 10 Preise während der Tagung verliehen. Das Programmkomitee wird sowohl Freie Vorträge als auch Poster unter diesen Gesichtspunkten beurteilen.

WISSENSCHAFTLICHE POSTERAUSSTELLUNG

Die Posterausstellung findet traditionell an Posterboards in den Foyers der Saalebene des CityCube statt. Wenn im Laufe des Januars 2019 feststeht, ob Ihr eingereicherter Beitrag als Poster angenommen wird, werden Sie umgehend informiert. Das Posterformat beträgt DIN A0 (841 mm breit x 1189 mm hoch), maximal jedoch DIN A0 (882 mm breit und 1247 mm hoch).

Auch 2019 findet am Freitag, den 03.05.2019, von 17:15 bis 18:30 Uhr eine Postersession mit Posterwalks statt. Wir bitten alle Postererstautoren sich während der Postersession an ihrem Poster für Fragen zur Verfügung zu halten.

ACHTUNG

Alle Tagungsteilnehmer sind angehalten, keine Präsentationen in den Vortragssälen oder Poster zu fotografieren. Sie verletzen damit das Urheberrecht!

Alle Referenten/-innen sind angehalten, ihre Beiträge auf dem Kongress nur als Power-Point-Datei (PC-kompatibel) auf CD oder USB-Stick zu präparieren. Sie erhalten rechtzeitig detaillierte Hinweise mit separater E-Mail.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

TAGUNGSORT

CityCube Berlin
Messedamm 26, 14055 Berlin
www.citycube-berlin.de

TAGUNGSBÜRO

Das Tagungsbüro befindet sich während der Kongresstage im Erdgeschoss (Registrierungscounter) des CityCube Berlin. Dort erfolgen die Vor-Ort-Registrierung und die Ausgabe der Tagungsunterlagen.

Öffnungszeiten des Tagungsbüros

Mittwoch, 01.05.2019	07:45–18:00
Donnerstag, 02.05.2019	07:15–18:30
Freitag, 03.05.2019	07:45–18:30
Samstag, 04.05.2019	07:45–15:00

MEDIENCHECK

Der Mediencheck befindet sich im Foyer. Alle Referenten/-innen sind angehalten, ihre Vorträge ausschließlich als PowerPoint-Datei auf CD-ROM oder USB-Stick vorzubereiten und mind. 90 Minuten vor der Sitzung einzureichen. Vorträge, die am Morgen stattfinden, reichen Sie nach Möglichkeit bitte am Vortag ein.

ANMELDUNG**Tagung**

Sie können sich über die Online-Registrierung unter www.derma.de zum Kongress anmelden. Telefonische oder E-Mail-Anmeldungen können nicht akzeptiert werden. Anmeldeschluss ist der 08.04.2019. Nach diesem Termin können Sie sich direkt vor Ort innerhalb der Öffnungszeiten am Tagungsbüro anmelden.

Kurse

Die Teilnahme an allen wissenschaftlichen Kursen ist kostenpflichtig und erfordert eine zusätzliche Anmeldung. Die Anmeldung ist nur möglich, wenn Sie am Gesamtkongress teilnehmen. Die Teilnehmerzahl der einzelnen Kurse ist begrenzt. Die Vergabe der Plätze erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.

Seminare der Industriepartner

Die Teilnahme an den Seminaren der Industriepartner erfolgt ohne Voranmeldung und ist für jeden Kongressteilnehmer möglich, solange es freie Sitzplätze gibt.

Die Tagungsgebühren beinhalten die folgenden Leistungen

- ▶ Teilnahme am wissenschaftlichen Programm
- ▶ Tagungsunterlagen (Eintrittskarte, Kursgutscheine, Hauptprogramm und Abstracts)
- ▶ Besuch der Industrieausstellung
- ▶ Besuch der Posterausstellung
- ▶ Bescheinigung über den Erwerb von Fortbildungspunkten (Zustellung im Anschluss an die Tagung)

Die Gebühren für registrierte Begleitpersonen beinhalten die folgenden Leistungen

- ▶ Teilnahme an der Kongresseröffnung und am Begrüßungsabend im Marshall-Haus (die Teilnahme ist kostenpflichtig, um Voranmeldung wird gebeten)
- ▶ Besuch der Industrieausstellung

Tagungsgebühren

	Frühbucher bis 22.01.2019	Spätbucher & vor Ort	Tageskarten Tag 1/4 Tag 2/3		Poster- präsentatoren
Mitglieder					
Ordentliches Mitglied*	220 €	320 €	100 €	140 €	70 €
Außerordentliches Mitglied/Arzt in Weiterbildung*	100 €	160 €	70 €	90 €	35 €
Korporatives Mitglied*	55 €	100 €	35 €	50 €	35 €
Nichtmitglieder					
Nichtmitglied	420 €	490 €	140 €	190 €	100 €
Assistenzärzte in Weiterbildung**	200 €	270 €	95 €	130 €	70 €
Medizinische Assistenzberufe**	40 €	70 €	40 €	40 €	
Studenten**	35 €	70 €	35 €	35 €	
Aussteller	130 €	130 €			
Ehrengäste	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	
Presse	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	
Referenten/Vorsitzende/ Kursleiter	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	Kostenfrei	
Zusatzbuchungen					
Kurse K01, K03		120 €			
Kurs K02, K09		170 €			
Kurse K04, K10, K14		70 €			
Kurse K05–K08, K12, K13		50 €			
AKS21, S02, S07, S13, S19, S26		0 €			

* Ausschließlich DDG-Mitglieder mit Nachweis, bei beantragter DDG-Mitgliedschaft bitten wir um Übersendung einer Kopie des Antrags auf Mitgliedschaft.

** Bitte legen Sie der Anmeldung eine entsprechende Bescheinigung bei. Andernfalls ist die Differenz zur vollen anwendbaren Tagungsgebühr nachzuzahlen.

Bei Teilnahme von mehr als einer Person aus einer Niederlassungspraxis ermäßigt sich die Tagungsgebühr ab der zweiten Person um 50%. Dieses Angebot gilt nicht für Tageskarten, aktive Redner, Posterautoren, Kurse, Seminare und Symposien. Bitte füllen Sie für jeden weiteren Teilnehmer ein Formular aus und fügen Sie eine Anstellungs- oder Praxispartnerschaftsbescheinigung bei und senden uns die Anmeldung per Fax oder Post.

TAGUNGSUNTERLAGEN

Eintrittskarte

Sie erhalten vor Ort ein Namensschild als Eintrittskarte zum Besuch des wissenschaftlichen Programms und der Industrieausstellung. Bitte tragen Sie Ihr Namensschild gut sichtbar während der gesamten Veranstaltung. Für vergessene oder verlorene Namensschilder wird eine Tageskarte gegen eine Gebühr in Höhe von 10 € ausgestellt.

Kursgutscheine

Für alle gebührenpflichtigen Kurse erhalten Sie einen Gutschein. Bitte halten Sie den Gutschein beim Besuch des Kurses bereit. Bitte beachten Sie, dass es für verlorene oder vergessene Gutscheine keinen Ersatz gibt!

Programmheft und Abstracts

Jedem angemeldeten Teilnehmer werden ein Hauptprogramm und die wissenschaftlichen Abstracts zusammen mit den Tagungsunterlagen vor Ort am Tagungscounter ausgehändigt. Ein Postversand im Vorfeld der Tagung erfolgt nicht. Eine regelmäßig aktualisierte Internetversion ist über www.derma.de einsehbar. Die Abstracts sind mit Kongressbeginn auch auf der Webseite des JDDG einsehbar.

HOTELRESERVIERUNGEN

Hotelreservierungen können Sie zusammen mit Ihrer Kongressanmeldung vornehmen. Es wird empfohlen, frühzeitig eine Reservierung vorzunehmen. Bitte buchen Sie Ihr Hotel über den dafür vorgesehen Hotelbuchungslink im Online-Registrierungsportal.

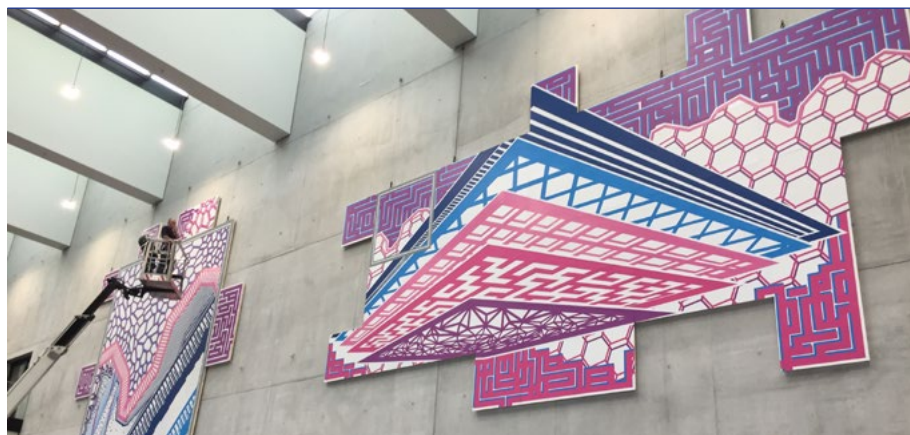
KONGRESSERÖFFNUNG
UND BEGRÜSSUNGSABEND

Die Kongresseröffnung und der anschließende Begrüßungsabend finden am Mittwoch, 01.05.2019 um 18:00 Uhr im Marshall-Haus auf dem Messegelände statt. Hierzu laden wir alle Teilnehmer und Aussteller herzlich ein. Für die Teilnahme wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Um Voranmeldung wird gebeten.



MOBILE KONGRESS-APP

Die Mobile Kongress-App der 50. DDG-Tagung mit digitalem Veranstaltungs-Guide, Benachrichtigen über Updates und vielem mehr können Sie unter <https://eventmobi.com/ddg2019/> oder aus jedem App-Store unter „DDG2019“ kostenfrei auf Ihr Handy, PC, Laptop oder Tablett herunterladen.



© Florian Willnauer

REGISTRIERUNG

ALLGEMEINE BEDINGUNGEN

Zahlungshinweise

Die Zahlung ist innerhalb Deutschlands per Abbuchungsauftrag und aus dem Ausland per Kreditkarte möglich und erfordert die kompletten Zahlungsdaten mit Unterschrift auf dem Anmeldeformular. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Buchungsbestätigungen erst nach Vorlage der vollständigen Angaben für den elektronischen Zahlungseinzug erfolgen können. Für Anmeldungen, die zwischen dem Anmeldeschluss am 08.04.2019 und dem Kongresstermin bei uns eingehen, erhalten Sie Ihre Bestätigung ebenfalls am Tagungsbüro vor Ort. Die Anmeldung kann nur unter gleichzeitiger Zahlung der Tagungsgebühren bestätigt werden.

Zahlungen vor Ort

Die Anmeldung zur Tagung und die Zahlung der Teilnahmegebühren vor Ort ist innerhalb der Öffnungszeiten des Tagungsbüros jederzeit möglich. Als Zahlungsmittel werden EC Karten und Bargeld akzeptiert. Die Zahlung per Kreditkarte ist nur für Teilnehmer aus dem Ausland möglich.

Stornierung und Rückerstattung

Bei Stornierung der Teilnahme bis zum 22.01.2019 wird die Teilnahmegebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 20 € pro Person und 10 € je Kurs erstattet. Nach dem 22.01.2019 kann keine Erstattung erfolgen.

Änderungen der Teilnahme oder Rechnung

Sollten Sie an der Kongressteilnahme verhindert sein, können Sie uns den Namen einer Ersatzperson nennen. Für jede Namensänderung werden 10 € Bearbeitungsgebühr berechnet. Sollten Sie besondere Wünsche bezüglich der Rechnungslegung haben, teilen Sie uns diese bitte bei Ihrer Anmeldung mit. Für nachträgliche Rechnungsumschreibungen bzw. Umbuchungen werden 10 € als Bearbeitungsgebühr erhoben. Autoren von Freien Vorträgen und Posterautoren benötigen ebenfalls eine Anmeldung zum Kongress und sind von der Rückerstattung ausgeschlossen.

Seminarversicherung

Zu Ihrer Kongressbuchung empfehlen wir Ihnen den Abschluss einer Seminarversicherung. Ereignisse wie Krankheit, Unfall oder andere unerwünschte Vorkommnisse, auch innerhalb der Familie, können unvorhergesehen eintreten und Ihre Teilnahme unmöglich machen. Mit der Seminarversicherung unseres Partners der Europäischen Reiseversiche-



© Florian Willnauer

rung können Sie sich im Stornofall gegen die finanziellen Risiken absichern. Alle Informationen hierzu finden Sie auf der Startseite der Online-Registrierung.

Force Majeure

Dem Veranstalter gegenüber können keine Schadenersatzansprüche geltend gemacht werden, wenn die Durchführung der Tagung oder Teile davon durch unvorhergesehene politische oder wirtschaftliche Ereignisse oder durch höhere Gewalt erschwert oder unmöglich gemacht werden, oder wenn Programmänderungen aufgrund von Absagen durch Referenten o. ä. erfolgen müssen.

ZERTIFIZIERUNG

Die Veranstaltung wird von der Ärztekammer Berlin zertifiziert. Die genaue Anzahl an Fortbildungspunkten sowie Einzelheiten zur Erfassung der Punkte werden im Hauptprogramm und im Internet Anfang 2019 unter www.derma.de bekannt gegeben.

Erfassung vor Ort

Während der Tagung wird Ihre Teilnahme an jeder einzelnen Veranstaltung über den Barcode auf Ihrem Namensschild erfasst. Eine

pauschale Punktevergabe pro Tag für die Kategorie B ist nicht möglich.

Wichtiger Hinweis

Sie benötigen KEINE DDA-Chipkarte mehr vor Ort. Voraussetzung für die Anrechnung Ihrer Punkte bei der Ärztekammer ist die Angabe Ihrer 15-stelligen Einheitlichen Fortbildungsnummer (EFN). Bitte geben Sie Ihre EFN gleich bei Ihrer Tagungsanmeldung an, damit wir daraus einen Barcode für Ihr Namensschild generieren können. Nach dem Kongress kann aus technischen Gründen keine EFN nachgereicht bzw. berücksichtigt werden. Die Meldung der Fortbildungspunkte an die Ärztekammer erfolgt automatisch über den Veranstalter. Ihre Punkte werden Ihrem Fortbildungskonto bei der für Sie zuständigen Ärztekammer mittels des Elektronischen Informationsverteilers (EIV) direkt gutgeschrieben.

Bescheinigungen

Sie erhalten ca. 3 Monate nach dem Kongress ein Zertifikat mit Ihren Fortbildungspunkten.

ANREISE MIT DEN ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

S-Bahn (Linie S3 oder S9, Station „Messe Süd“) und Bus (Linie 349, Station „Jaffestraße“) halten in unmittelbarer Nähe des CityCube Berlin. Ein Taxistand befindet sich ebenfalls in der Nähe. Bitte beachten Sie: Die meisten Hotels liegen in der Berliner Innenstadt. Bitte planen Sie ausreichend Zeit zum Erreichen des Tagungsortes ein. Ihre Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln können Sie auf www.bvg.de planen.

ANREISE VOM HAUPTBAHNHOF BERLIN

Vom Hauptbahnhof Berlin mit IC/ICE-Anschlüssen erreichen Sie den CityCube Berlin in ca. 20 min mit der S-Bahn S3 oder S9, Richtung „Spandau Bhf.“, Station „Messe Süd“. Der CityCube liegt ca. 150 m vom Bahnhof entfernt.

ANREISE MIT DER DEUTSCHEN BAHN

Das Extra für Sie als Besucher! MCI Deutschland GmbH bietet Ihnen in Kooperation mit der Deutschen Bahn ein Angebot für Ihre bequeme Reise zur 50. DDG-Tagung in Berlin an. Der Preis für Ihr Veranstaltungsticket zur bundesweiten Anreise nach Berlin beträgt:

Veranstaltungsticket einfache Fahrt mit Zugbindung (solange der Vorrat reicht):

- ▶ 2. Klasse 49,50 €
- ▶ 1. Klasse 79,50 €

Veranstaltungsticket einfache Fahrt vollflexibel (immer verfügbar)

- ▶ 2. Klasse 69,50 €
- ▶ 1. Klasse 99,50 €

Buchen Sie Ihre Reise online auf der DDG Webseite www.derma.de.

ANREISE MIT DEM PKW

Der CityCube Berlin liegt unweit der A100 (Stadtring) und der A115. Folgen Sie der jeweiligen Beschilderung zur Ausfahrt Meschedamm/Messegelände/ICC. Auf dem Meschedamm biegen Sie rechts ab. Der CityCube liegt rechterhand. Der Parkplatz P18 (Eingang Süd) mit ca. 1.500 Plätzen ist für den Kongress reserviert. Wir empfehlen eine rechtzeitige Anreise. Das Parken kostet 7,50 € pro Tag.

ANREISE MIT DEM FLUGZEUG

Flughafen Berlin Tegel (TXL)

Nehmen Sie den Bus 109 Richtung „S+U Zoologischer Garten“ bis zur Haltestelle „S Charlottenburg“. Dort steigen Sie bitte in S-Bahn der Linie S3 oder S9 Richtung „Spandau Bhf.“ um und fahren bis zur Station „Messe Süd“. Von dort aus erreichen Sie den CityCube Berlin in ca. 150 m Fußweg.

Flughafen Berlin Schönefeld (SXF)

Bitte folgen Sie der Ausschilderung bis zum S-Bhf. „Flughafen Berlin-Schönefeld“. Von dort mit der Regionalbahn RB14 (Richtung „Nauen“) oder Regionalexpress RE7 (Richtung „Wiesenburg“) bis zum S-Bhf. „Ostbahnhof“. Dort steigen Sie bitte in die S-Bahn S3 oder S9 Richtung „Spandau Bhf.“ um. Alternativ können Sie vom S-Bhf. „Flughafen Berlin-Schönefeld“ auch mit der S-Bahn-Linie S9 „Spandau Bhf.“ bis zur Station „Messe Süd“ durchfahren. Diese liegt ca. 150 m Fußweg von der Tagungsstätte entfernt.

ANREISE MIT DEM TAXI

- ▶ Taxi Funk T: +49 30 443322
- ▶ Funk Taxi Berlin T: +49 30 261026
- ▶ Quality Taxi T: +49 30 263000
- ▶ Würfelfunk T: +49 30 210101
- ▶ City Funk T: +49 30 210202

DDG-MITGLIEDSCHAFT

WARUM MITGLIED IN DER DEUTSCHEN DERMATOLOGISCHEN GESELLSCHAFT?

In einer berufspolitisch so schwierigen Zeit und zur Verteidigung des Wissenschaftsstandortes Deutschland ist es wichtig, dass hinter den Aktivitäten des Vorstandes der Gesellschaft die Mehrzahl der deutschen Dermatologen steht und sich mit dessen Bemühungen zur Fortentwicklung des Faches auf nationaler und internationaler Ebene identifiziert.

Der Vorstand der DDG beschränkt sich schon seit langer Zeit nicht mehr nur auf die Wahrnehmung der wissenschaftlichen Belange, sondern ist in vielen Bereichen berufspolitisch aktiv. Die Mitgliederzahl hat eine stetig steigende Tendenz.

Dennoch ist es notwendig, dass noch mehr der in Deutschland tätigen Dermatologen als Mitglieder ihrer wissenschaftlichen Gesellschaft den Bemühungen des Vorstandes der DDG um die Vertretung der legitimen Interessen ihres Faches und ihrer Patienten stärkeres Gewicht verleihen.

Der Jahresmitgliedsbeitrag beträgt inkl. Bezug der DDG-eigenen Verbandszeitschrift „JDDG“ für:

- ▶ Ordentliche Mitglieder: 200 €
(Fachärztin/Facharzt)
- ▶ Außerordentliche Mitglieder: 125 €
(Assistentinnen/Assistenten in Weiterbildung)

Alle Mitglieder der DDG zahlen ermäßigte Teilnehmergebühren bei den Tagungen der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft. Informationen über die Mitgliedschaft in der DDG erhalten Sie bei:

ANTRAG AUF MITGLIEDSCHAFT

Das Antragsformular finden Sie im Internet unter www.derma.de/DDG/ddg-downloads oder über die Geschäftsstelle der DDG (Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin).

Damit der Vorstand den Anträgen auf seinen regulären Sitzungen im März/April eines Jahres stattgeben kann, müssen diese spätestens am 15. Februar bzw. 15. Oktober eines Jahres bei der Geschäftsstelle der DDG (Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin) mit allen erforderlichen Unterlagen vorliegen. Die Mitgliedschaft wird dann – den üblichen Geschäftsabläufen der DDG entsprechend – bestätigt.

Beginn der Mitgliedschaft ist grundsätzlich der 1. Januar oder der 1. Juli eines Jahres.

Achtung: Bitte Adressänderungen der Geschäftsstelle und der Kongressleitung umgehend mitteilen.

Vielen Dank!

KONTAKT

Deutsche Dermatologische Gesellschaft
Geschäftsstelle
Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin
T: +49 30 2462530
F: +49 30 24625329
ddg@derma.de
www.derma.de

SPONSOREN UND AUSSTELLER

Die Ausstellung der pharmazeutischen und medizintechnischen Industrie findet in den Foyers und Sälen der Tagungsstätte statt. Besuchen Sie in den Pausen die Aussteller und Sponsoren.

Öffnungszeiten

Mittwoch, 01.05.2019	09:00–17:30*
Donnerstag, 02.05.2019	09:00–19:00
Freitag, 03.05.2019	09:00–19:00
Samstag, 04.05.2019	09:00–15:00

* Ab 18:00 finden die offizielle Kongresseröffnung und der anschließende Begrüßungsabend im Marshall-Haus statt (siehe Seite 41).

Kontakt für Ausstellung und Sponsoring

MCI Deutschland GmbH

MCI | Germany – Berlin

T: +49 30 20459379

F: +49 30 2045950

ddg-sponsoring@mci-group.com



© Florian Willnauer

AUSSTELLER

Diese Firmen bewerben sich als Aussteller

AbbVie Deutschland GmbH & Co.KG
Alma Lasers GmbH
Almirall Hermal GmbH
Asclepion Laser Technologies GmbH
Bauerfeind AG
Benevi Med GmbH & Co. KG
BGW
BIOFRONTA PHARMA GmbH
CeraVe
Dermapharm AG Grünwald
DERMASENCE PGM Cosmetics GmbH & Co. KG
Dr. August Wolff GmbH & Co. KG Arzneimittel
FotoFinder Systems GmbH
Galderma Laboratorium GmbH
Hexal AG
IFC Dermatologie / NeoStrata
InfectoPharm GmbH
Intros Medical Laser GmbH
Invitalis GmbH
ISDIN GmbH
Janssen Cilag GmbH
Jenapharm GmbH & Co. KG
Johnson & Johnson GmbH
Kleresca
KREUSSLER PHARMA
LA ROCHE-POSAY
LEO Pharma GmbH
Limmer Laser GmbH
MAVIG GmbH VivaScope Systems
medac GmbH
Merz Pharmaceuticals GmbH
MSD SHARP & DOHME GmbH
Mylan Healthcare
Novartis Pharma GmbH
Pharm Allergan GmbH
Pierre Fabre Dermo-Kosmetik GmbH
Preval Dermatica GmbH

Diese Firmen bewerben sich als Aussteller

Sanofi-Aventis Deutschland GmbH
Teoxane Laboratories Geneva
VICHY
Visiomed AG

SPONSOREN

Diese Firmen bewerben sich als Gold-Partner

(Gesamtengagement ab 70.000 €)

AbbVie Deutschland GmbH & Co.KG
Almirall Hermal GmbH
Galderma Laboratorium GmbH
Janssen Cilag GmbH
L'Oréal Deutschland GmbH:
CeraVe, LA ROCHE-POSAY & VICHY
LEO Pharma GmbH
Pharm Allergan GmbH
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH

Diese Firmen bewerben sich als Silber-Partner

(Gesamtengagement ab 40.000 €)

ISDIN GmbH
Merz Pharmaceuticals GmbH
MSD Sharp und Dohme GmbH
Novartis Pharma GmbH

Diese Firmen bewerben sich als Bronze-Partner

(Gesamtengagement ab 25.000 €)

BGW
Hexal AG
Jenapharm GmbH & Co. KG
MEDA Pharma GmbH & Co. KG

Diese Firmen bewerben sich als weitere Partner

Alma Lasers GmbH
Asclepion Laser Technologies GmbH
Johnson & Johnson GmbH
Pierre Fabre Dermo-Kosmetik GmbH

Veranstalter/Herausgeber

Deutsche Dermatologische Gesellschaft e. V.

Tagungspräsidentin

Prof. Dr. Dr. h. c. L. Bruckner-Tuderman
Klinik für Dermatologie und Venerologie
Universitätsklinikum Freiburg

Red. Verantwortung

Tagungsleitung

Kongressorganisation

MCI Deutschland GmbH
MCI | Germany – Berlin
Markgrafenstraße 56, 10117 Berlin
T: +49 30 204590
F: +49 30 2045950

Ansprechpartner

Projektleitung:
Annette Gleich/Claudia Gemsemer
T: +49 30 204590
F: +49 30 2045950
ddg@mci-group.com

Industrie & Sponsoring:
Silke Wisniewski/Kris Tetzlaff
T: +49 30 20459379
F: +49 30 2045950
ddg-sponsoring@mci-group.com

Teilnehmeranmeldung:
T: +49 30 20459090
F: +49 30 2045950

Kongresswebseite

www.derma.de

Layout

MCI Deutschland GmbH

Druck

Lehmann Offsetdruck und Verlag GmbH



Umweltbewusstsein geht uns alle an!

Fusicutan® plus Betamethason

Wirkstoff: Fusidinsäure + Betamethasonvalerat



antientzündlich



antibakteriell

Fusicutan plus Betamethason 20 mg/g + 1 mg/g Creme

Zusammensetzung: 1 g Creme enthält: 20,4 mg Fusidinsäure 0,5 H₂O (entsprechend 20 mg Fusidinsäure) und 1,214 mg Betamethasonvalerat (entsprechend 1 mg Betamethason). Sonstige Bestandteile: Cetylstearylalkohol (Ph.Eur.) 55 mg / g, Methyl-4-hydroxybenzoat (Ph.Eur.) 0,8 mg / g, Propyl-4-hydroxybenzoat (Ph.Eur.) 0,16 mg / g, Kaliumsorbat (Ph.Eur.) 2,5 mg / g, Macrogolstearyl-21, weißes Vaseline, dickflüssiges Paraffin, Hypromellose, Citronensäure-Monohydrat, Gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiet:** Initialtherapie bei bakteriell infizierten Ekzemen oder Dermatitis, die durch Fusidinsäure-empfindliche Bakterien hervorgerufen werden. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegenüber den Wirkstoffen oder einem der sonstigen Bestandteile; Gegenanzeigen aufgrund des enthaltenen Kortikosteroids: bei Vorliegen systemischer Pilzinfektionen, bei Vorliegen unbehandelter oder durch geeignete Therapie nicht unter Kontrolle zu bringenden primären Hautinfektionen, die durch Pilze, Viren oder Bakterien verursacht werden sowie spezifischen Hautprozessen in Verbindung mit Tuberkulose oder Syphilis, bei Vakzinationsreaktionen, bei bestehender perioraler Dermatitis, Rosacea und Akne vulgaris, bei Kindern unter 2 Jahren. Anwendung in Augennähe nur mit Vorsicht. Es muss vermieden werden, dass die Creme ins Auge gerät. Schwangerschaft: da Risiko für den Menschen nicht bekannt nur Anwendung, wenn potenzieller Nutzen das potenzielle Risiko rechtfertigt. Stillzeit: Ausmaß des Übertritts von lokal applizierten Kortikosteroiden in die Muttermilch ist unbekannt, es ist der Nutzen für die Mutter zu berücksichtigen, bei erforderlicher Applikation höherer Dosen sollte das Stillen ausgesetzt werden, keine Anwendung im Bereich der Brust. **Nebenwirkungen:** Gelegentlich (0,1% - 1%): Überempfindlichkeitsreaktionen, Kontaktdermatitis, Verschlechterung des Ekzems, Hautbrennen, Pruritus, trockene Haut, Schmerzen am Verabreichungsort, Hautirritationen am Verabreichungsort. Selten (0,01% - 0,1%): Erythem, Urtikaria, Hautausschlag (einschließlich erythematösem und generalisiertem Hautausschlag), Schwellungen am Verabreichungsort, Vesikel am Verabreichungsort. Häufigkeit unbekannt: Verschwommenes Sehen. Systemische unerwünschte Wirkstoffklasseneffekte von Kortikosteroiden wie Betamethasonvalerat umfassen eine adrenale Suppression besonders bei topischer Langzeitanwendung. Nach einer topischen Anwendung von Kortikosteroiden in Augennähe kann es zu einem erhöhten Augeninnendruck und zu einer Glaukombildung kommen, insbesondere bei längerer Anwendung und bei Patienten, die für eine Glaukombildung prädisponiert sind. Folgende Klasseneffekte der Haut bei der Anwendung von stark wirksamen Kortikosteroiden sind bekannt: Atrophie, Dermatitis (einschließlich Kontaktdermatitis und akneähnliche Dermatitis), periorale Dermatitis, Hautstriae, Teleangiectasien, Rosacea, Erythem, Hypertrichosis, Hyperhidrosis, und Depigmentierung. Bei längerer Anwendung von topischen Kortikosteroiden kann es auch zu einer Ektymose kommen. Im Zusammenhang mit Fusicutan plus Betamethason Creme wurde gelegentlich (die Häufigkeit ist unbekannt) über Wirkstoffklasseneffekte der Kortikosteroide berichtet. **Verschreibungspflichtig.** Stand: 05/2017

NEUE
1st Line Therapie
bei Plaque-Psoriasis

 **Tremfya®**
(guselkumab)



MIT TREMFYA® ÜBER DIE SYMPTOME DER PLAQUE-PSORIASIS triumphieren[#]

TREMFYA® Der erste selektive IL-23 Hemmer.

www.tremfya.de

* TREMFYA® ist indiziert für erwachsene Patienten mit mittelschwerer bis schwerer Plaque-Psoriasis, die für eine systemische Therapie in Frage kommen.
Blauvelt A et al. J Am Acad Dermatol 2017;76(3):405–417.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Daher ist es wichtig, jeden Verdacht auf Nebenwirkungen in Verbindung mit diesem Arzneimittel zu melden.

TREMFYA® 100 mg Injektionslösung. Wirkstoff: Guselkumab. **Zusammensetzung:** Jede Fertigspritze enth. 100 mg Guselkumab. Sonst. Bestandt.: Histidin, Histidinmonohydrochlorid-Monohydrat, Polysorbat 80, Sucrose, Wasser f. Injektionszw. **Anw.geb.:** Bhdlg. erw. Pat. m. mittelschwerer bis schwerer Plaque-Psoriasis, d. für e. syst. Therapie in Frage kommen. **Gegenanz.:** Überempfindl. gg. Guselkumab od. e. d. sonst. Bestandt., klin. relev. aktive Infektionen (einschl. aktive Tuberkulose), Schwangersch., Stillzeit. **Bes. Warnhinw. u. Vorsichtsmaßn.:** Nur zur einmaligen Anw., Frauen, d. schwanger werden könnt., müssen währ. d. Bhdlg. u. f. weit. 12 Wo. nach d. Bhdlg. e. zuverläss. Verhüts.meth. anw.; Vors. b.: Bhdlg. e. Infektion, anhalt. od. immer wiederkehr. Infektion, Tuberkulose od. enger Kontakt zu Personen m. Tuberkulose, Anzeichen od. Sympt. e. klin. relev. chron. od. akuten Infektion, kürzl. zurücklieg. Impfg. od. währ. d. Bhdlg. fällig werdender Impfung. Arzneimittel f. Kdr. unzugängl. aufbewahren. **Nebenwirk.:** *Sehr häufig* (≥ 1/10), *Häufig* (≥ 1/100 bis < 1/10), *Gelegentlich* (≥ 1/1.000 bis < 1/100). *Sehr häufig:* Infekt. d. ob. Atemwege. *Häufig:* Gastroenteritis, Herpes-simplex-Infekt., Tinea-Infekt., Kopfschm., Diarrhoe, Urtikaria, Arthralgie, Erythem a. d. Injektionsst. *Gelegentlich:* Schmerzen a. d. Injektionsst.. Verschreibungspflichtig. **Pharmazeut. Unternehmer:** JANSSEN-CILAG International NV, Turnhoutseweg 30, B-2340 Beerse, Belgien. **Örtl. Vertreter für Deutschland:** Janssen-Cilag GmbH, Johnson & Johnson Platz 1, D-41470 Neuss. **Stand d. Inform.:** 11/17.

co-promoted by

 **GALDERMA**

Janssen-Cilag GmbH

janssen 
PHARMACEUTICAL COMPANIES OF
Johnson & Johnson